

**8** / 2010

ERSCHEINT MONATLICH

---

# ZÜRCHER STÄDTEINDEX

Preisniveau steigt gegenüber Vormonat um 0,1 Prozent –  
innert Jahresfrist beträgt die Teuerung 0,2 Prozent

# DER KONSUMENTENPREISE

---

# INHALT

<b>1</b>	<b>ZÜRCHER STÄDTEINDEX IM AUGUST 2010</b>	3
<b>2</b>	<b>DETAILS ZU DEN ERHOBENEN HAUPTGRUPPEN</b>	4
<b>3</b>	<b>DURCHSCHNITTSPREISE AUSGEWÄHLTER ARTIKEL</b>	14
<b>4</b>	<b>DIE REGIONALEN KONSUMENTENPREISINDIZES UND DER LANDESINDEX</b>	16
<b>5</b>	<b>ZÜRCHER STÄDTEINDEX DER MIETPREISE</b>	17
	<b>GLOSSAR</b>	19
	<b>QUELLEN</b>	21
	<b>VERZEICHNIS DER TABELLEN UND GRAFIKEN</b>	21
	<b>WEITERE PUBLIKATIONEN ZUM THEMA</b>	22

Herausgeberin, Redaktion und Administration  
Stadt Zürich  
Präsidialdepartement  
Statistik Stadt Zürich

Autor  
Martin Annaheim

Auskunft  
Michael Böniger  
Telefon 044 412 08 10

E-Mail  
statistik@zuerich.ch

Internet  
www.stadt-zuerich.ch/statistik

Preis  
Einzelverkauf Fr. 15.–  
Artikel-Nr. 1 000 499  
Abonnement Fr. 55.–  
Artikel-Nr. 1 000 500  
umfasst zwölf Monatsberichte  
und einen Jahresbericht

Reihe  
Zürcher Städteindex der  
Konsumentenpreise  
ISSN 1662-1077

Bezugsquelle  
Statistik Stadt Zürich  
Napfgasse 6, 8001 Zürich  
Telefon 044 412 08 00  
Telefax 044 412 08 40

Copyright  
Statistik Stadt Zürich,  
Zürich 2010  
Abdruck – ausser für kom-  
merzielle Nutzung – unter  
Quellenangabe gestattet  
3.9.2010/anm

Committed to Excellence  
nach EFQM

## Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise 2010

### ► Publikationstermine

Der Index vom ...	erscheint am ...	
<b>Januar</b>	Donnerstag	11.02.2010
<b>Februar<sup>1</sup></b>	Dienstag	09.03.2010
<b>März</b>	Dienstag	06.04.2010
<b>April</b>	Donnerstag	06.05.2010
<b>Mai<sup>1</sup></b>	Dienstag	08.06.2010
<b>Juni</b>	Dienstag	06.07.2010
<b>Juli</b>	Dienstag	03.08.2010
<b>August<sup>1</sup></b>	Freitag	03.09.2010
<b>September</b>	<b>Dienstag</b>	<b>05.10.2010</b>
<b>Oktober</b>	Donnerstag	04.11.2010
<b>November<sup>1</sup></b>	Freitag	03.12.2010
<b>Dezember</b>	Donnerstag	06.01.2011


Die Zahlen sind im Internet jeweils ab 9.15 Uhr verfügbar.

1 Mit Mietpreisindex.

### Zeichenerklärung

In der Tabelle T\_1 weist ein doppelter Schrägstrich (//) darauf hin, dass eine Indexexposition im Berichtsmonat nicht erhoben wurde und somit keine Veränderung gegenüber dem Vormonat aufweist.

Drei Punkte (...) anstelle einer Zahl bedeuten, dass diese weggelassen wurde, weil sie keine Aussagekraft hat.

➔  Mehr Daten zu einer Tabelle sind in der Tabellensammlung unter [www.stadt-zuerich.ch/statistik](http://www.stadt-zuerich.ch/statistik) verfügbar.

### Rundungsdifferenzen

Die Zahlen in den Tabellen sind auf 1 bzw. 3 Nachkommastellen gerundet. Totalbeträge können deshalb von der Summe der Einzelwerte geringfügig abweichen.

## 1

## ZÜRCHER STÄDTEINDEX IM AUGUST 2010

Der Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise ist im August gegenüber dem Vormonat um 0,1 Prozent gestiegen und hat den Stand von 103,2 Punkten erreicht (Basis Dezember 2005 = 100). Die Jahresteuierung, das heisst die Teuerung zwischen August 2009 und August 2010, lag bei 0,2 Prozent. Zum Vergleich: Im Vormonat Juli hatte die Jahresteuierung 0,3 Prozent und im August vor einem Jahr minus 0,8 Prozent betragen.

Hauptverantwortlich für die leichte Zunahme des Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise im August waren die gestiegenen Wohnungsmieten: Sie hatten in der Hauptgruppe *Wohnen und Energie* einen um 0,1 Prozent höheren Index zur Folge. Über dem Stand der Vorerhebung lagen auch die Preisniveaus der Hauptgruppen *Hausrat und laufende Haushaltsführung* (+0,4%), *Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke* (+0,3%), *Restaurants und Hotels* (+0,2%), *Alkoholische Getränke und Tabak* (+0,2%), *Sonstige Waren und Dienstleistungen* (+0,1%) sowie *Freizeit und Kultur* (+0,1%).

Indexstand	103,2 Punkte
Monatsteuerung	+ 0,1 Prozent
Jahresteuierung	+ 0,2 Prozent

Unter dem Stand der Vorerhebung lagen die Indizes der Hauptgruppen *Verkehr* (-0,3%) und *Gesundheitspflege* (-0,1%). Das Preisniveau der Hauptgruppe *Nachrichtenübermittlung* hingegen blieb praktisch stabil (Anstieg kleiner als 0,05%). In den beiden Hauptgruppen *Bekleidung und Schuhe* sowie *Erziehung und Unterricht* wurden im Berichtsmonat keine Preise erhoben.

Der Rückgang der Jahresteuierung von 0,3 Prozent im Juli auf 0,2 Prozent im August – trotz eines Indexanstiegs im Berichtsmonat – ist eine Folge des sogenannten Basiseffektes. Im August vor einem Jahr war der Indexanstieg gegenüber dem Vormonat mit 0,2 Prozent etwas grösser als im August dieses Jahres mit lediglich 0,1 Prozent.

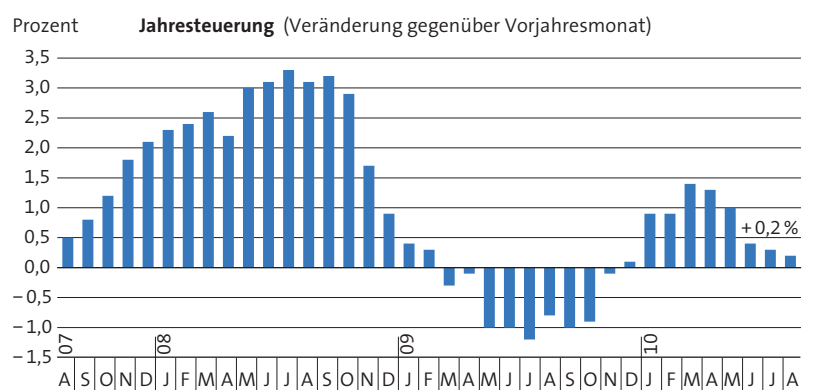
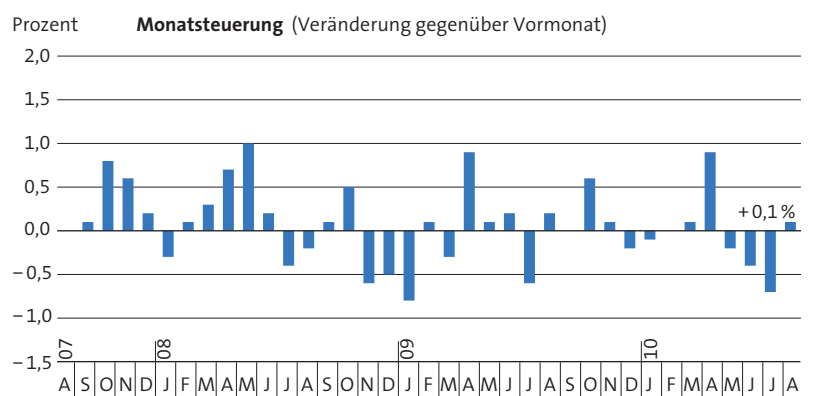
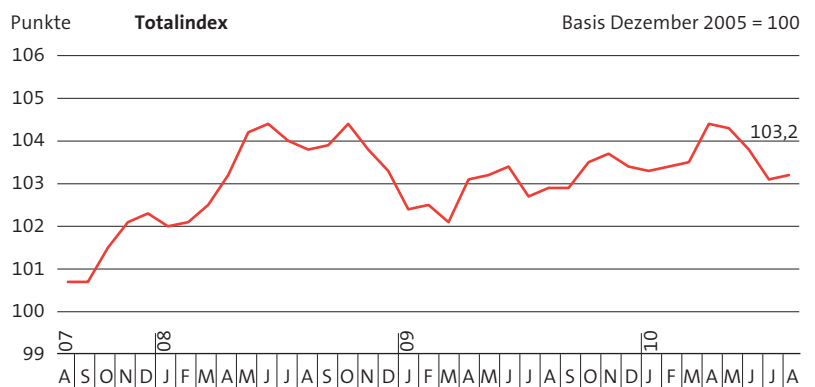
### Entwicklung der Inland- und Auslandgüter

Das Preisniveau der Inlandgüter stieg im August gegenüber dem Vormonat leicht um 0,1 Prozent, während jenes der Auslandgüter um 0,1 Prozent sank. Innert Jahresfrist verteuerten sich die einheimischen Produkte um durchschnittlich 0,4 Prozent; die Importgüter hingegen wurden im gleichen Zeitraum um 0,3 Prozent günstiger (Grafik G\_4, Seite 7).

### Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise

► August 2007 – August 2010

G\_1



## DETAILS ZU DEN ERHOBENEN HAUPTGRUPPEN

### Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke

Das Preisniveau der Hauptgruppe *Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke* stieg gegenüber dem Vormonat um 0,3 Prozent. Teurer wurden unter anderem Schokolade (+6,1% nach Ende einer Aktion), Salat- und Wurzelgemüse (+8,8% bzw. +3,7%), Geflügel (+2,4%), Glacé (+7,0% nach Ende einer Aktion), küchenfertige Nahrungsmittel (+2,4%), Konfitüren und Bienenhonig (+4,8%) sowie Feingebäck und Konditoreiwaren (+1,5%). Günstiger hingegen wurden insbesondere Früchte wie Trauben (-8,1%), Fruchtgemüse (-5,2%), Kartoffeln (-16,2%), Teigwaren (-6,5%) sowie Lauch und Zwiebeln (-7,8%). Innert Jahresfrist sanken die Preise im Bereich *Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke* um durchschnittlich 0,4 Prozent (Vorjahr: -0,9%).

### Alkoholische Getränke und Tabak

Der Index der Hauptgruppe *Alkoholische Getränke und Tabak* stieg gegenüber der Vorerhebung um 0,2 Prozent. Mehr bezahlen musste man für Bier (+1,4%), in- und ausländischen Rotwein (+0,2%) sowie für Spirituosen (+0,6%); günstiger hingegen wurde ausländischer Weisswein (-1,6%). Die Preise für Tabakwaren wurden nicht erhoben. Die Jahresteuierung im Bereich *Alkoholische Getränke und Tabak* betrug 0,6 Prozent (Vorjahr: +3,0%).

### Wohnen und Energie

Im Bereich *Wohnen und Energie* stieg der Index gegenüber der Vorerhebung leicht um 0,1 Prozent. Die Mietzinse stiegen um durchschnittlich 0,2 Prozent (mehr zum Zürcher Städteindex der Mietpreise auf Seite 17). Teurer wurden ausserdem Holzpellets (+1,9%). Günstiger hingegen wurde Heizöl (-0,3%; Stichtage: 2./13. August). Die Heizölpreise lagen damit aber gleichwohl um 14,0 Prozent über dem Stand des Vorjahres. Ebenfalls rückläufig waren die Preise für Materialien für den Wohnungsunterhalt (-0,5%).

Innert Jahresfrist stieg das Preisniveau in der Hauptgruppe *Wohnen und Energie* um 1,0 Prozent (Vorjahr: +1,8%).

### Hausrat und laufende Haushaltsführung

Das Preisniveau der Hauptgruppe *Hausrat und laufende Haushaltsführung* stieg gegenüber dem Vormonat deutlich um 0,4 Prozent. Grund dafür waren höhere Preise für Wasch- und Reinigungsmittel (+4,1%) sowie für grosse elektrische Haushaltsgeräte wie Gefriergeräte und Kühlschränke (+0,9%). Etwas günstiger wurden indes motorenbetriebene Do-it-yourself- und Gartenwerkzeuge (-0,7%) sowie kleine elektrische Haushaltsgeräte wie Nähmaschinen (-0,2%). Gegenüber dem Vorjahr sanken die Preise in der Hauptgruppe *Hausrat und laufende Haushaltsführung* um durchschnittlich 0,5 Prozent (Vorjahr: +0,9%).

### Gesundheitspflege

Der Index der Hauptgruppe *Gesundheitspflege* sank gegenüber dem Vormonat leicht um 0,1 Prozent. Verantwortlich für den Rückgang waren insbesondere tiefere Medikamentenpreise (-0,8%). Weniger bezahlen musste man auch für Sanitätsmaterial (-0,2%). Innert Jahresfrist sanken die Preise im Bereich *Gesundheitspflege* um 0,6 Prozent (Vorjahr: +0,8%).

### Verkehr

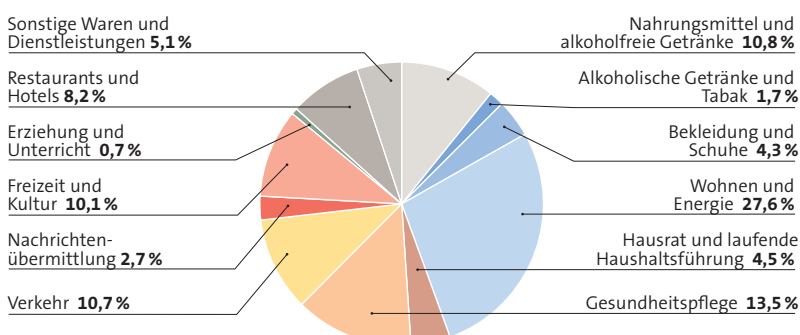
Im Bereich *Verkehr* sank der Index um 0,3 Prozent. Hauptverantwortlich dafür waren die deutlich tieferen Tarife für Linienflüge (-3,8%). Auch die Benzinpreise gaben leicht nach (-0,2%; Stichtage: 2./13. August). Etwas teurer hingegen wurden Autoersatzteile (+0,2%). Die Jahresteuierung der Hauptgruppe *Verkehr* betrug 0,7 Prozent (Vorjahr: -3,8%).

➔ Fortsetzung Seite 16

### Warenkorb des Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise

► Gewichtungen der 12 Hauptgruppen, 2010

G\_2



## Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise

► Indizes, Veränderungsraten und Beiträge zur Veränderung, August 2010

T\_1



Weitere statistische Kennzahlen des Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise (Jahresmittel, kumulierte Indizes und gleitende 12-Monatsmittel) sind in der Tabelle T\_1a der zur Publikation gehörenden und im Internet verfügbaren Tabellensammlung zu finden.

Indexposition	Gewicht (%)	Index (Punkte)	Veränderung (%)			Beitrag zur Veränderung des Totalindex gegenüber Vormonat
			Monats- teuerung	Jahres- teuerung	seit Jahres- anfang	
Basis Dezember 2005 = 100						
	2010	Aug. 2010	Juli 10– Aug. 10	Aug. 09– Aug. 10	Dez. 09– Aug. 10	Juli 10– Aug. 10
<b>Total</b>	<b>100,000</b>	<b>103,2</b>	<b>0,1</b>	<b>0,2</b>	<b>-0,2</b>	<b>0,075</b>
<b>Hauptgruppen</b>						
Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	10,785	103,7	0,3	-0,4	0,5	0,030
Alkoholische Getränke und Tabak	1,721	109,0	0,2	0,6	0,8	0,003
Bekleidung und Schuhe	4,343	94,1	//	1,1	-11,7	//
Wohnen und Energie	27,606	107,9	0,1	1,0	1,4	0,040
Wohnen	23,770	108,6	0,2	0,3	0,2	0,042
Energie	3,836	105,9	-0,1	6,0	8,8	-0,002
Hausrat und laufende Haushaltsführung	4,521	101,3	0,4	-0,5	-1,6	0,018
Gesundheitspflege	13,515	99,6	-0,1	-0,6	-0,7	-0,017
Verkehr	10,736	104,6	-0,3	0,7	0,6	-0,030
Nachrichtenübermittlung	2,716	87,0	0,0	-1,0	-1,7	0,000
Freizeit und Kultur	10,097	96,7	0,1	-2,2	-2,2	0,008
Erziehung und Unterricht	0,653	104,8	//	1,1	0,0	//
Restaurants und Hotels	8,214	108,1	0,2	1,2	1,2	0,016
Sonstige Waren und Dienstleistungen	5,093	103,8	0,1	1,6	1,5	0,007
<b>Art der Güter</b>						
Waren	40,754	99,5	0,1	-0,1	-1,0	0,039
nichtdauerhafte Waren	24,374	102,2	0,1	0,4	1,2	0,037
halbdauerhafte Waren	7,552	96,6	0,0	0,4	-7,3	0,001
dauerhafte Waren	8,828	94,1	0,0	-1,9	-1,8	0,002
Dienstleistungen	59,246	105,8	0,1	0,4	0,3	0,035
private Dienstleistungen	50,753	106,0	0,1	0,5	0,3	0,035
öffentliche Dienstleistungen	8,493	104,7	//	0,3	0,3	//
<b>Herkunft der Güter</b>						
Inland	73,579	105,0	0,1	0,4	0,3	0,093
Ausland	26,421	98,4	-0,1	-0,3	-1,7	-0,018
<b>Weitere Sondergliederungen</b>						
Wohnungsmiete	21,349	109,3	0,2	0,3	0,3	0,042
Index ohne Wohnungsmiete	78,651	101,6	0,0	0,2	-0,4	0,032
Erdölprodukte	3,559	103,1	-0,2	5,9	7,5	-0,009
Index ohne Erdölprodukte	96,441	103,0	0,1	0,0	-0,5	0,083
Gesundheitspflege	13,515	99,6	-0,1	-0,6	-0,7	-0,017
Index ohne Gesundheitspflege	86,485	103,8	0,1	0,4	-0,2	0,092
Bekleidung und Schuhe	4,343	94,1	//	1,1	-11,7	//
Index ohne Bekleidung und Schuhe	95,657	103,6	0,1	0,2	0,3	0,075
Tabakwaren	0,635	116,4	//	1,7	0,2	//
Index ohne Tabakwaren	99,365	103,1	0,1	0,2	-0,2	0,075
Alkoholische Getränke	2,132	106,9	0,1	1,2	1,7	0,003
Index ohne alkoholische Getränke	97,868	103,1	0,1	0,2	-0,3	0,072
Saisonprodukte	2,691	107,1	-0,6	2,0	3,6	-0,017
Index ohne Saisonprodukte	97,309	103,0	0,1	0,2	-0,3	0,091
Administrierte Preise	19,467	100,8	-0,1	0,1	0,4	-0,017
Index ohne administrierte Preise	80,533	103,8	0,1	0,3	-0,4	0,092
Kerninflation 1 <sup>1</sup>	80,160	102,7	0,0	0,0	-0,9	0,038
Kerninflation 2 <sup>2</sup>	63,153	103,4	0,1	0,1	-1,1	0,055
Nahrung, Getränke und Tabak ohne Saisonprodukte	11,004	103,9	0,5	-0,7	0,0	0,060
Saisonprodukte	2,691	107,1	-0,6	2,0	3,6	-0,017
Energie und Treibstoffe	6,145	104,6	-0,1	4,4	6,2	-0,006

1 Kerninflation 1 = Total ohne Nahrung, Getränke, Tabak, Saisonprodukte, Energie und Treibstoffe.

2 Kerninflation 2 = Kerninflation 1 ohne Produkte mit administrierten Preisen.

## Die wichtigsten Beiträge zur Veränderung des Totalindex

► August 2010

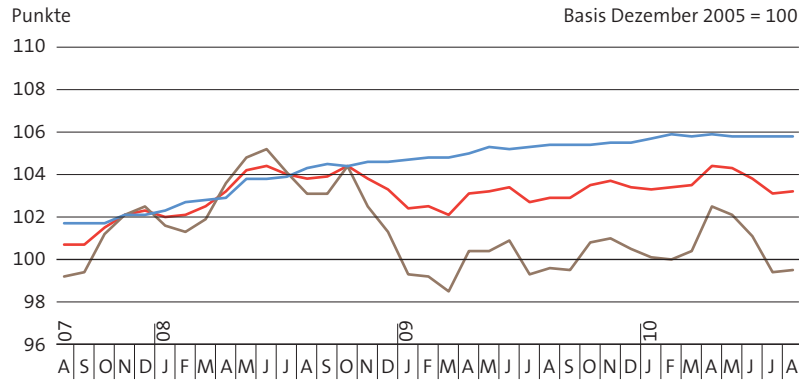
T\_2

Indexposition	Gewicht (%)	Index (Punkte)	Beitrag zur Veränderung des Totalindex		
			Veränderung (%) gegenüber Vormonat	Veränderung (%) gegenüber Vormonat	Veränderung (%) gegenüber Vorjahr
Basis Dezember 2005 = 100 Punkte					
	2010	Aug. 2010	Juli 10 – Aug. 10	Juli 10 – Aug. 10	Aug. 09 – Aug. 10
Wohnungsmiete	21,349	109,3	0,042	0,2	0,3
Schokolade (in Tafelform)	0,354	105,0	0,020	6,1	-2,8
Salatgemüse (Eisberg-, Kopfsalat)	0,222	100,7	0,019	8,8	-1,7
Wasch- und Reinigungsmittel (Vollwaschmittel, Gewebeveredler)	0,331	102,1	0,013	4,1	0,3
Hotellerie	0,689	109,4	0,009	1,2	0,0
Geflügel (Pouletbrust frisch)	0,355	100,8	0,008	2,4	0,1
Mahlzeiten in Restaurants und Cafés	3,110	106,5	0,007	0,2	1,3
Speiseeis (Eiscreme in Grosspackungen)	0,101	104,0	0,007	7,0	2,2
Haut- und Schönheitspflegemittel (Gesichtscremen, Deodorants)	0,594	101,1	0,006	1,0	-0,1
Wurzelgemüse (Fenchel, Karotten)	0,135	121,7	0,006	3,7	20,8
Küchenfertige Nahrungsmittel (getrocknete Fertigmahlzeiten, frische Pizzas)	0,236	103,5	0,006	2,4	1,7
Konfitüren und Bienenhonig	0,105	108,6	0,005	4,8	2,1
Feinegebäck und Konditoreiwaren (Crèmeschnitten)	0,297	105,2	0,005	1,5	-0,4
Natürliche Mineralwässer (1,5-Liter-Flaschen, Detailhandel)	0,169	102,5	0,004	2,7	3,1
Halbhart- und Hartkäse (Emmentaler, Appenzeller)	0,528	103,7	0,004	0,8	0,1
Süssgetränke (Eistee, Detailhandel)	0,266	99,8	0,004	1,5	-0,6
Rindfleisch	0,355	106,7	0,004	1,1	0,4
Suppen, Gewürze, Saucen (Beutelsuppen, Trocken-Saucen)	0,526	101,1	0,004	0,7	-1,1
Heimtiere und Heimtierartikel (Katzenfutter)	0,351	103,4	0,003	0,9	1,2
Grosse elektrische und nichtelektrische Haushaltsgeräte (Gefriergeräte, Kühlschränke)	0,353	104,6	0,003	0,9	0,1
Anderes Fleisch (Kaninchen, Zunge)	0,209	106,8	0,003	1,5	-3,7
Kartoffelhaltige Produkte (Kartoffelstockpulver)	0,118	96,4	0,003	2,3	0,8
Fische, frisch	0,183	106,4	0,002	1,3	-1,9
Sonstige Druckprodukte (Kalender)	0,098	98,7	0,002	2,5	1,6
Holz (Pellets)	0,126	120,9	0,002	1,9	3,1
Konserviertes Gemüse	0,131	103,7	0,002	1,7	0,4
PC-Hardware (Laserdrucker, Laptops/Notebooks)	0,451	42,8	0,002	0,5	-14,3
Kalbfleisch	0,116	104,9	0,002	2,0	-2,7
Konservierte Früchte (Nüsse, Trockenfrüchte)	0,177	101,5	0,002	1,1	-0,7
Zitrusfrüchte (Zitronen)	0,113	114,3	0,002	1,6	9,6
Bier (Detailhandel)	0,129	107,6	0,002	1,4	3,3
Sonstiges Verbrauchsmaterial (Haushaltsfolien)	0,217	99,0	0,002	0,8	-1,3
Pflanzen (Schnittblumen)	0,500	102,7	0,002	0,3	1,5
Butter	0,135	109,4	0,002	1,2	2,0
Pauschalreisen (Übersee-, Badereisen)	2,817	106,2	0,002	0,1	-5,5
Frisch-, Weich- und Schmelzkäse (Mozzarella)	0,296	96,7	0,002	0,5	-1,6
Coiffeurleistungen (Herren)	0,867	107,8	0,002	0,2	2,6
Vorhänge und Zubehör (Gardinenstoffe)	0,091	106,4	0,001	1,5	1,3
Neue Autos	2,837	104,0	0,001	0,0	0,5
Dauerbackwaren (Zwieback, abgepacktes Schnittbrot)	0,254	99,0	0,001	0,4	-0,9
Spiel- und Hobbywaren (Puppen und Zubehör)	0,412	104,0	0,001	0,2	-1,5
Süsswaren (Kaugummi)	0,107	100,7	-0,001	-0,9	0,5
Anderes Getreideprodukte (Kuchen-, Blätterteig)	0,181	99,2	-0,001	-0,6	0,9
Rahm	0,111	91,4	-0,002	-1,4	-0,5
Anderes Gemüse (Buschbohnen)	0,056	112,3	-0,002	-3,2	1,8
Anderes Milcherzeugnisse (Milchdesserts, Nature-Joghurts)	0,348	103,2	-0,002	-0,6	-0,4
Kleinbrot und -gebäck	0,165	111,0	-0,002	-1,3	-0,9
Fernseh- und Audio-Videoeräte	0,508	68,9	-0,003	-0,5	-8,0
Benzin	1,925	101,6	-0,003	-0,2	1,0
Fischkonserven und geräucherter Fisch	0,073	88,2	-0,004	-5,0	-10,0
Wurstwaren (Wienerli, Landjäger)	0,535	108,9	-0,004	-0,7	1,1
Fleischwaren und zubereitetes Fleisch (Fleischkäse, Rohschinken)	0,459	96,9	-0,004	-1,0	-3,4
Heizöl	1,250	108,8	-0,005	-0,3	14,0
Zwiebeln (grüner Lauch, gelbe Zwiebeln)	0,054	116,5	-0,006	-7,8	5,2
Teigwaren (Fischteigwaren mit und ohne Füllung)	0,168	97,3	-0,010	-6,5	-11,5
Kartoffeln	0,080	95,0	-0,014	-16,2	-5,5
Fruchtgemüse (Auberginen, Pepperoni, Zucchetti)	0,219	119,1	-0,014	-5,2	7,0
Medikamente	2,255	82,5	-0,017	-0,8	-7,1
Anderes Früchte (Trauben)	0,234	100,9	-0,019	-8,1	1,6
Luftverkehr (Linienflüge)	0,653	124,5	-0,027	-3,8	9,6

**Indexverlauf der Waren und Dienstleistungen**

G\_3

► August 2007 – August 2010

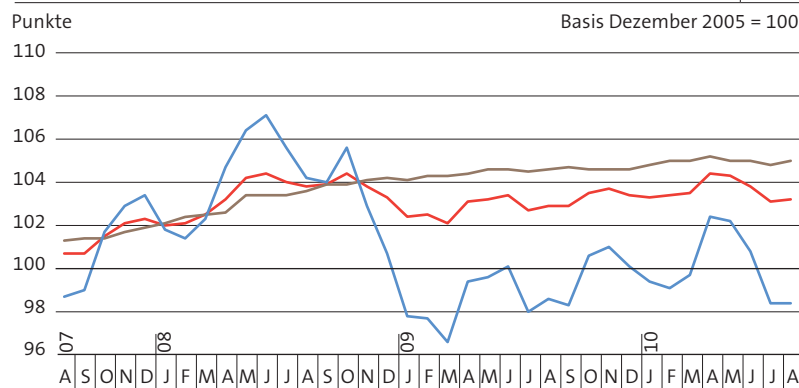


Das Preisniveau der Waren (Gewicht im Index: 40,8%) stieg im August gegenüber dem Vormonat leicht um 0,1 Prozent; die Waren-Preise lagen damit aber immer noch um 0,1 Prozent unter jenen vor einem Jahr. Die Preise für Dienstleistungen (Gewicht im Index: 59,2%) stiegen gegenüber dem Vormonat ebenfalls leicht um 0,1 Prozent und innert Jahresfrist um 0,4 Prozent.

**Indexverlauf der Inland- und Auslandgüter**

G\_4

► August 2007 – August 2010

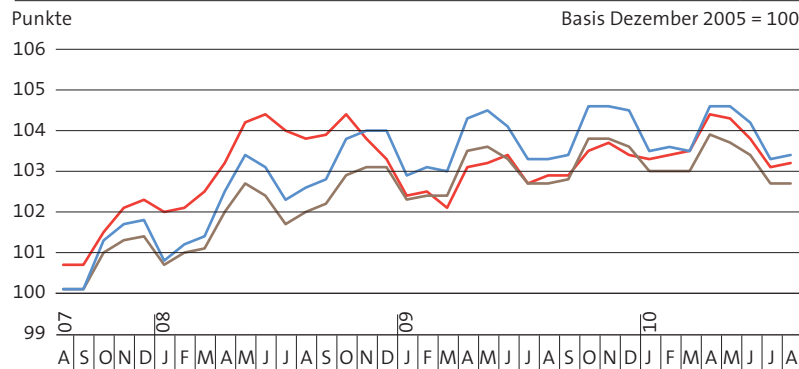


Das Preisniveau der Inlandgüter (Gewicht im Index: 73,6%) stieg im August gegenüber dem Vormonat leicht um 0,1 Prozent, jenes der Auslandgüter (Gewicht im Index: 26,4%) hingegen sank um 0,1 Prozent. Während die Preise für Inlandgüter innert Jahresfrist um 0,4 Prozent stiegen, sank das Preisniveau der Importgüter im gleichen Zeitraum um 0,3 Prozent.

**Indexverlauf der Kerninflation**

G\_5

► August 2007 – August 2010



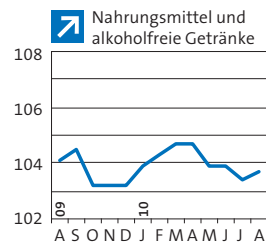
Die Kerninflation 1, das ist der Totalindex ohne Nahrung, Getränke, Tabak, Saisonprodukte, Energie und Treibstoffe, blieb im August gegenüber dem Vormonat praktisch stabil, während die Kerninflation 2, bei der zusätzlich noch die Waren und Dienstleistungen mit administrierten Preisen herausgerechnet werden, leicht um 0,1 Prozent stieg (Totalindex: +0,1%). Innert Jahresfrist blieb die Kerninflation 1 ebenfalls stabil, die Kerninflation 2 indes legte leicht um 0,1 Prozent zu (Totalindex: +0,2%).

**Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise**

► Die einzelnen Indexexpositionen, August 2010



Indexexposition	Gewicht (%)	Index (Punkte)			Veränderung (%)			
		Basis Dezember 2005 = 100			Monatsteuerung		Jahresteuering	
		2010	Aug. 2009	Juli 2010	Aug. 2010	Vorjahr	aktuell	Vorjahr
	2010	Aug. 2009	Juli 2010	Aug. 2010	Juli 09– Aug. 09	Juli 10– Aug. 10	Aug. 08– Aug. 09	Aug. 09– Aug. 10
<b>Total</b>	<b>100,000</b>	<b>102,9</b>	<b>103,1</b>	<b>103,2</b>	<b>0,2</b>	<b>0,1</b>	<b>-0,8</b>	<b>0,2</b>
<b>Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke</b>	<b>10,785</b>	<b>104,1</b>	<b>103,4</b>	<b>103,7</b>	<b>-0,9</b>	<b>0,3</b>	<b>-0,9</b>	<b>-0,4</b>
Nahrungsmittel	9,805	104,4	103,6	103,8	-1,0	0,2	-1,0	-0,5
Brot, Mehl und Nährmittel	1,679	105,6	103,9	103,3	0,3	-0,5	0,4	-2,1
Reis	0,045	118,6	117,1	117,1	-3,9	0,0	5,3	-1,3
Mehl	0,060	111,5	107,7	107,0	0,1	-0,7	0,4	-4,1
Brot, Konditorei- und Dauerbackwaren	1,225	105,4	103,9	104,1	0,5	0,3	0,7	-1,2
Brot	0,509	105,7	103,8	103,8	0,9	-0,1	0,7	-1,8
Kleinbrot und -gebäck	0,165	112,1	112,5	111,0	0,1	-1,3	1,4	-0,9
Feingebäck und Konditoreiwaren	0,297	105,6	103,6	105,2	0,2	1,5	0,4	-0,4
Dauerbackwaren	0,254	99,9	98,6	99,0	0,3	0,4	0,5	-0,9
Teigwaren	0,168	110,0	104,1	97,3	1,9	-6,5	3,1	-11,5
Andere Getreideprodukte	0,181	98,4	99,9	99,2	-0,8	-0,6	-5,0	0,9
Fleisch, Fleischwaren	2,408	105,9	104,1	104,5	-0,9	0,3	-0,1	-1,3
Fleisch, frisch oder tiefgekühlt	1,414	107,2	104,3	105,5	-0,4	1,2	-0,9	-1,6
Rindfleisch	0,355	106,3	105,6	106,7	-0,5	1,1	-2,1	0,4
Kalbfleisch	0,116	107,8	102,9	104,9	0,5	2,0	-0,7	-2,7
Schweinefleisch	0,309	109,0	104,1	103,8	-1,8	-0,2	-4,4	-4,8
Schafffleisch	0,070	114,2	115,0	115,3	0,0	0,3	2,8	1,0
Geflügel	0,355	100,7	98,5	100,8	0,2	2,4	0,7	0,1
Anderes Fleisch	0,209	110,8	105,2	106,8	0,6	1,5	2,7	-3,7
Fleisch- und Wurstwaren	0,994	104,2	104,1	103,2	-1,7	-0,8	1,0	-0,9
Wurstwaren	0,535	107,7	109,6	108,9	-0,9	-0,7	3,0	1,1
Fleischwaren und zubereitetes Fleisch	0,459	100,2	97,8	96,9	-2,6	-1,0	-1,2	-3,4
Fisch und Fischwaren	0,327	103,9	100,5	100,4	0,2	-0,1	-0,9	-3,4
Fische, frisch	0,183	108,5	105,0	106,4	-0,2	1,3	-2,3	-1,9
Fische, tiefgekühlt	0,071	98,0	96,6	97,9	2,1	1,3	-1,3	-0,2
Fischkonserven und geräucherter Fisch	0,073	97,9	92,8	88,2	-0,3	-5,0	3,3	-10,0
Milch, Käse, Eier	1,723	101,5	100,9	100,9	-1,0	0,1	-2,7	-0,6
Milch	0,290	101,9	101,2	101,1	-1,0	-0,1	-5,5	-0,7
Vollmilch	0,154	101,0	99,7	99,8	-0,5	0,0	-7,0	-1,2
Andere Milch	0,136	102,8	102,9	102,6	-1,5	-0,2	-3,6	-0,1
Käse	0,824	101,4	100,1	100,8	-1,1	0,7	-1,5	-0,5
Halbhart- und Hartkäse	0,528	103,6	103,0	103,7	-1,2	0,8	-0,4	0,1
Frisch-, Weich- und Schmelzkäse	0,296	98,2	96,2	96,7	-0,9	0,5	-3,0	-1,6
Andere Milcherzeugnisse	0,348	103,7	103,9	103,2	-0,8	-0,6	-2,1	-0,4
Rahm	0,111	91,9	92,7	91,4	-3,0	-1,4	-7,6	-0,5
Eier	0,150	106,0	105,4	105,2	0,9	-0,1	0,1	-0,8
Speisefette und Öle	0,276	106,3	106,4	107,0	-0,9	0,6	-1,8	0,6
Butter	0,135	107,2	108,1	109,4	-0,9	1,2	-2,6	2,0
Margarine, Speisefette und -öle	0,141	105,6	104,9	104,9	-0,9	-0,1	-1,1	-0,7
Früchte, Gemüse und Kartoffeln	1,928	104,4	108,0	106,9	-3,3	-1,0	-4,1	2,4
Früchte	0,859	104,6	105,8	104,0	-2,3	-1,7	-5,7	-0,5
Frische Früchte	0,682	105,1	107,1	104,5	-2,8	-2,4	-7,6	-0,6
Zitrusfrüchte	0,113	104,3	112,5	114,3	1,7	1,6	-13,3	9,6
Steinobst	0,102	109,5	101,7	101,4	-1,3	-0,3	-13,1	-7,4
Kernobst	0,152	113,1	101,9	102,3	1,4	0,4	1,8	-9,5
Bananen	0,081	96,6	103,2	103,5	-5,7	0,3	-0,8	7,1
Andere Früchte	0,234	99,3	109,8	100,9	-8,3	-8,1	-11,6	1,6
Konservierte Früchte	0,177	102,3	100,4	101,5	0,1	1,1	2,9	-0,7
Gemüse und Kartoffeln	1,069	104,6	109,9	109,4	-4,1	-0,5	-2,8	4,6
Frisches Gemüse und Kartoffeln	0,820	106,0	113,5	112,3	-4,9	-1,1	-3,3	5,9
Fruchtgemüse	0,219	111,3	125,6	119,1	-11,5	-5,2	-7,6	7,0
Wurzelgemüse	0,135	100,7	117,4	121,7	-6,8	3,7	-14,4	20,8
Salatgemüse	0,222	102,4	92,6	100,7	7,8	8,8	8,4	-1,7
Kohl Gemüse	0,054	109,6	121,9	123,2	-0,4	1,1	0,5	12,3
Zwiebeln	0,054	110,7	126,4	116,5	-13,2	-7,8	-3,4	5,2
Andere Gemüse	0,056	110,3	116,0	112,3	-1,7	-3,2	-1,8	1,8
Kartoffeln	0,080	100,5	113,3	95,0	-14,1	-16,2	-4,0	-5,5



**Legende**

- Anstieg
- Unverändert
- Rückgang
- Nicht erhoben, unverändert

... gegenüber Vormonat



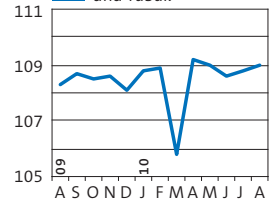
## Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise

### ► Die einzelnen Indexpositionen, August 2010

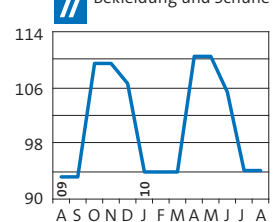
T\_3  
↑  
↓

Indexposition	Gewicht (%)	Index (Punkte)		Veränderung (%)						
		2010	Aug. 2009	Vorjahr		Jahresteuering				
				aktuell	aktuell	Vorjahr	aktuell			
Basis Dezember 2005 = 100										
			2010	Aug. 2009	Juli 2010	Aug. 2010	Juli 09– Aug. 09	Juli 10– Aug. 10	Aug. 08– Aug. 09	Aug. 09– Aug. 10
Konserviertes Gemüse	0,131	103,3	101,9	103,7	103,7	103,7	-0,7	1,7	0,4	0,4
Kartoffelhaltige Produkte	0,118	95,7	94,3	96,4	96,4	96,4	-1,7	2,3	-2,8	0,8
Zucker, Konfitüren, Honig, Schokolade, Süßwaren	0,702	105,4	100,0	104,5	104,5	104,5	0,8	4,5	5,2	-0,9
Konfitüren und Bienenhonig	0,105	106,4	103,7	108,6	108,6	108,6	1,3	4,8	7,0	2,1
Schokolade	0,354	108,1	98,9	105,0	105,0	105,0	1,3	6,1	9,6	-2,8
Süßwaren	0,107	100,2	101,6	100,7	100,7	100,7	-1,5	-0,9	-0,9	0,5
Speiseeis	0,101	101,8	97,2	104,0	104,0	104,0	1,1	7,0	-1,6	2,2
Zucker	0,035	102,4	100,8	99,1	99,1	99,1	0,2	-1,7	-0,4	-3,2
Sonstige Nahrungsmittel	0,762	102,1	100,7	101,9	101,9	101,9	0,2	1,2	0,2	-0,2
Suppen, Gewürze, Saucen	0,526	102,2	100,4	101,1	101,1	101,1	0,6	0,7	0,1	-1,1
Küchenfertige Nahrungsmittel	0,236	101,8	101,1	103,5	103,5	103,5	-0,5	2,4	0,3	1,7
Alkoholfreie Getränke	0,980	101,6	101,4	102,3	102,3	102,3	-0,1	0,9	0,4	0,7
Kaffee, Tee, Kakao und Nährgetränke	0,372	100,8	100,9	101,2	101,2	101,2	1,2	0,3	1,2	0,3
Kaffee	0,282	101,1	101,3	101,5	101,5	101,5	1,7	0,2	1,5	0,4
Tee	0,058	101,6	100,4	100,2	100,2	100,2	-0,2	-0,2	1,0	-1,4
Kakao und Nährgetränke	0,032	97,1	98,3	100,3	100,3	100,3	-0,1	2,0	-1,7	3,2
Mineralwässer, Süssgetränke und Säfte	0,608	101,9	101,5	102,8	102,8	102,8	-0,7	1,3	0,0	0,8
Natürliche Mineralwässer	0,169	99,4	99,8	102,5	102,5	102,5	-4,2	2,7	-0,5	3,1
Süssgetränke	0,266	100,4	98,3	99,8	99,8	99,8	0,3	1,5	-0,4	-0,6
Frucht- und Gemüsesäfte	0,173	107,2	108,4	108,1	108,1	108,1	1,3	-0,3	0,8	0,8
<b>Alkoholische Getränke und Tabak</b>	<b>1,721</b>	<b>108,3</b>	<b>108,8</b>	<b>109,0</b>	<b>109,0</b>	<b>109,0</b>	<b>-0,1</b>	<b>0,2</b>	<b>3,0</b>	<b>0,6</b>
Alkoholische Getränke	1,086	104,5	104,3	104,6	104,6	104,6	-0,2	0,2	1,0	0,1
Spirituosen	0,141	102,3	101,7	102,3	102,3	102,3	0,0	0,6	0,5	0,0
Brände	0,093	101,2	100,9	101,5	101,5	101,5	-0,2	0,6	0,4	0,3
Likör und Apéro-Getränke	0,048	104,6	103,5	104,1	104,1	104,1	0,3	0,6	0,8	-0,5
Wein	0,816	104,9	104,5	104,5	104,5	104,5	-0,1	0,0	1,1	-0,4
Rotwein	0,562	103,9	103,5	103,7	103,7	103,7	-0,2	0,2	0,8	-0,2
Rotwein, inländisch	0,152	103,9	104,5	104,8	104,8	104,8	0,2	0,3	1,5	0,9
Rotwein, ausländisch	0,410	104,0	103,2	103,3	103,3	103,3	-0,3	0,2	0,5	-0,6
Weisswein	0,173	105,1	104,4	103,9	103,9	103,9	0,2	-0,5	2,1	-1,1
Weisswein, inländisch	0,117	105,6	105,4	105,5	105,5	105,5	0,3	0,1	2,4	-0,1
Weisswein, ausländisch	0,056	104,5	102,9	101,2	101,2	101,2	-0,1	-1,6	0,7	-3,1
Schaumwein	0,081	113,1	112,2	112,0	112,0	112,0	-0,1	-0,2	0,5	-1,0
Bier	0,129	104,2	106,2	107,6	107,6	107,6	-0,9	1,4	0,9	3,3
Tabakwaren	0,635	114,5	116,4	116,4	116,4	116,4	0,0	0,0	6,7	1,7
Zigaretten	0,604	114,9	116,8	116,8	116,8	116,8	0,0	0,0	6,9	1,7
Andere Tabakwaren	0,031	109,2	112,6	112,6	112,6	112,6	0,0	0,0	4,5	3,1
<b>Bekleidung und Schuhe</b>	<b>4,343</b>	<b>93,2</b>	<b>94,1</b>	<b>94,1</b>	<b>94,1</b>	<b>94,1</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>2,4</b>	<b>1,1</b>
Bekleidung	3,496	93,6	95,3	95,3	95,3	95,3	0,0	0,0	3,7	1,8
Bekleidungsartikel	3,218	93,4	95,0	95,0	95,0	95,0	0,0	0,0	3,7	1,7
Herrenbekleidung	0,926	91,2	91,2	91,2	91,2	91,2	0,0	0,0	2,6	0,1
Mäntel, Jacken und Vestons	0,185	92,9	91,7	91,7	91,7	91,7	0,0	0,0	0,4	-1,3
Anzüge	0,134	93,4	99,0	99,0	99,0	99,0	0,0	0,0	5,8	6,0
Hosen	0,214	91,5	89,3	89,3	89,3	89,3	0,0	0,0	4,1	-2,4
Oberhemden	0,109	88,9	91,7	91,7	91,7	91,7	0,0	0,0	-4,3	3,1
Strickwaren	0,186	87,0	85,3	85,3	85,3	85,3	0,0	0,0	5,4	-2,0
Unterwäsche	0,098	97,8	96,9	96,9	96,9	96,9	0,0	0,0	3,9	-0,9
Damenbekleidung	1,768	96,9	98,5	98,5	98,5	98,5	0,0	0,0	4,8	1,6
Mäntel	0,052	101,3	92,6	92,6	92,6	92,6	0,0	0,0	-1,5	-8,6
Kostüme, Hosenanzüge, Kleider	0,085	95,9	94,8	94,8	94,8	94,8	0,0	0,0	6,0	-1,2
Jupes	0,139	108,9	120,5	120,5	120,5	120,5	0,0	0,0	7,6	10,6
Hosen	0,331	89,7	94,5	94,5	94,5	94,5	0,0	0,0	4,7	5,4
Jacken	0,339	85,6	78,4	78,4	78,4	78,4	0,0	0,0	2,5	-8,4
Blusen und Hemdblusen	0,121	97,6	101,3	101,3	101,3	101,3	0,0	0,0	4,9	3,7
Strickwaren	0,448	104,5	107,1	107,1	107,1	107,1	0,0	0,0	5,1	2,4
Unterwäsche	0,253	102,3	106,1	106,1	106,1	106,1	0,0	0,0	6,7	3,7
Kinderbekleidung	0,289	82,0	85,8	85,8	85,8	85,8	0,0	0,0	3,1	4,5
Mäntel und Jacken	0,025	94,6	89,1	89,1	89,1	89,1	0,0	0,0	12,5	-5,8

Alkoholische Getränke und Tabak



Bekleidung und Schuhe



## Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise

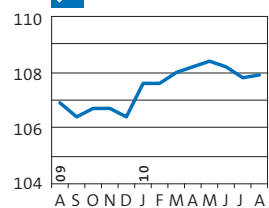
► Die einzelnen Indexexpositionen, August 2010

T\_3

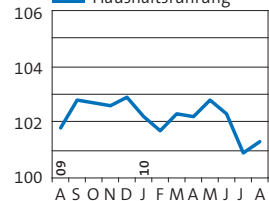


Indexexposition	Gewicht (%)	Index (Punkte)		Veränderung (%)				
				Monatsteuerung		Jahresteuering		
				Vorjahr	aktuell	Vorjahr	aktuell	
Basis Dezember 2005 = 100	2010	Aug. 2009	Juli 2010	Aug. 2010	Juli 09– Aug. 09	Juli 10– Aug. 10	Aug. 08– Aug. 09	Aug. 09– Aug. 10
Hosen und Jupe	0,062	76,1	84,5	84,5	0,0	0,0	0,0	11,1
Strickwaren	0,066	75,1	75,7	75,7	0,0	0,0	0,8	0,8
Babybekleidung	0,088	81,8	89,6	89,6	0,0	0,0	3,4	9,5
Strumpfwaren und Unterwäsche	0,048	93,0	92,5	92,5	0,0	0,0	3,1	-0,6
Sportbekleidung	0,235	94,4	98,1	98,1	0,0	0,0	-0,7	4,0
Wintersportbekleidung	0,097	92,6	95,9	95,9	0,0	0,0	0,5	3,6
Sommer-/Ganzjahressportbekleidung	0,138	95,5	99,6	99,6	0,0	0,0	-1,5	4,3
Bekleidungszubehör und -stoffe	0,196	92,9	97,0	97,0	0,0	0,0	5,8	4,3
Kleiderstoffe	0,021	108,5	109,1	109,1	0,0	0,0	5,6	0,6
Mercurie und Strickwolle	0,026	104,2	99,4	99,4	0,0	0,0	0,1	-4,5
Anderes Bekleidungszubehör	0,149	88,1	95,2	95,2	0,0	0,0	8,3	8,0
Reinigung und Reparatur von Bekleidung	0,082	103,2	104,5	104,5	0,0	0,0	0,9	1,3
Kleideränderungen	0,018	105,6	106,1	106,1	0,0	0,0	1,2	0,4
Textilreinigung	0,064	102,3	103,8	103,8	0,0	0,0	0,8	1,5
Schuhe einschliesslich Reparatur	0,847	91,0	89,3	89,3	0,0	0,0	-3,7	-1,9
Schuhe	0,826	90,5	88,6	88,6	0,0	0,0	-3,7	-2,1
Damenschuhe	0,443	90,0	82,8	82,8	0,0	0,0	-5,3	-8,0
Herrenschuhe	0,264	90,2	94,3	94,3	0,0	0,0	-3,2	4,5
Kinderschuhe	0,119	93,6	97,2	97,2	0,0	0,0	1,3	3,8
Reparatur von Schuhen	0,021	113,8	117,1	117,1	0,0	0,0	0,7	2,9
<b>Wohnen und Energie</b>	<b>27,606</b>	<b>106,9</b>	<b>107,8</b>	<b>107,9</b>	<b>0,8</b>	<b>0,1</b>	<b>-1,8</b>	<b>1,0</b>
Miete	22,176	108,7	108,8	109,0	0,3	0,2	2,0	0,3
Wohnungsmiete	21,349	109,0	109,1	109,3	0,3	0,2	2,0	0,3
Garagen- und Parkplatzmiete	0,827	101,6	101,6	101,7	0,1	0,0	0,3	0,0
Laufender Unterhalt der Wohnung	1,222	104,6	106,1	106,0	0,0	0,0	1,3	1,4
Material für Instandhaltung und Reparatur der Wohnung	0,084	100,1	98,6	98,1	-0,3	-0,5	-0,6	-2,1
Dienstleistungen für Instandhaltung und Reparatur der Wohnung	1,138	105,7	107,6	107,6	0,0	0,0	1,6	1,8
Gebühren	0,372	97,8	94,2	94,2	0,0	0,0	-0,2	-3,7
Energie	3,836	99,9	105,9	105,9	3,8	-0,1	-18,4	6,0
Gas <sup>1</sup>	0,493	110,3	112,4	112,4	0,0	0,0	-6,5	1,9
Gas, Verbrauchstyp II	0,096	109,3	108,4	108,4	0,0	0,0	-5,8	-0,8
Gas, Verbrauchstyp III	0,098	110,1	113,0	113,0	0,0	0,0	-6,4	2,6
Gas, Verbrauchstyp IV	0,121	110,4	112,3	112,3	0,0	0,0	-6,6	1,7
Gas, Verbrauchstyp V	0,178	110,7	114,3	114,3	0,0	0,0	-6,9	3,2
Elektrizität <sup>1</sup>	1,883	95,5	98,1	98,1	0,0	0,0	-1,5	2,8
Elektrizität, Verbrauchstyp I	0,324	104,0	103,9	103,9	0,0	0,0	-1,6	-0,1
Elektrizität, Verbrauchstyp II	0,366	100,9	102,1	102,1	0,0	0,0	-1,9	1,2
Elektrizität, Verbrauchstyp III	0,178	98,1	100,4	100,4	0,0	0,0	-1,3	2,4
Elektrizität, Verbrauchstyp IV	0,225	97,1	99,9	99,9	0,0	0,0	-2,4	3,0
Elektrizität, Verbrauchstyp V	0,324	95,8	99,5	99,5	0,0	0,0	-1,7	3,8
Elektrizität, Verbrauchstyp VI	0,231	83,8	88,6	88,6	0,0	0,0	-0,9	5,7
Elektrizität, Verbrauchstyp VII	0,235	95,7	100,5	100,5	0,0	0,0	-0,2	5,1
Heizöl	1,250	95,4	109,1	108,8	9,1	-0,3	-39,3	14,0
Fernwärme	0,084	118,0	104,6	104,6	0,0	0,0	13,6	-11,4
Holz	0,126	117,3	118,6	120,9	3,2	1,9	10,2	3,1
<b>Hausrat und laufende Haushaltsführung</b>	<b>4,521</b>	<b>101,8</b>	<b>100,9</b>	<b>101,3</b>	<b>-0,1</b>	<b>0,4</b>	<b>0,9</b>	<b>-0,5</b>
Einrichtungsgegenstände und Bodenbeläge	1,819	102,0	100,2	100,2	0,0	0,0	1,0	-1,7
Möbel und Einrichtungszubehör	1,739	101,8	99,9	99,9	0,0	0,0	1,1	-1,9
Wohnen	0,711	100,0	96,9	96,9	0,0	0,0	-0,3	-3,1
Schlafen	0,473	104,7	104,6	104,6	0,0	0,0	1,9	0,0
Küche und Garten	0,253	104,2	101,0	101,0	0,0	0,0	4,2	-3,2
Einrichtungszubehör	0,302	99,1	98,3	98,3	0,0	0,0	-1,0	-0,9
Bodenbeläge und Teppiche	0,080	101,5	104,2	104,2	-0,5	0,0	-0,5	2,7
Heimtextilien, Haushaltswäsche und Zubehör	0,313	99,7	100,9	101,3	0,1	0,4	0,3	1,5
Bettzeug und Haushaltswäsche	0,222	97,9	99,7	99,6	0,0	-0,1	-0,3	1,8
Vorhänge und Zubehör	0,091	105,1	104,9	106,4	0,2	1,5	1,8	1,3

Wohnen und Energie



Hausrat und laufende Haushaltsführung



## Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise

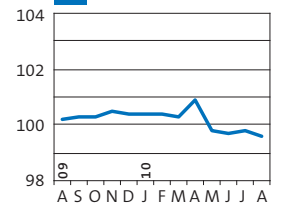
► Die einzelnen Indexpositionen, August 2010

T\_3

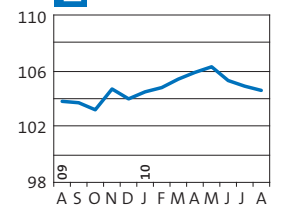


Indexposition	Gewicht (%)	Index (Punkte)				Veränderung (%)			
		Basis Dezember 2005 = 100				Monatsteuerung		Jahresteuering	
		2010	Aug. 2009	Juli 2010	Aug. 2010	Vorjahr	aktuell	Vorjahr	aktuell
				Juli 09– Aug. 09	Juli 10– Aug. 10	Aug. 08– Aug. 09	Aug. 09– Aug. 10		
Haushaltsgeräte	0,669	103,1	102,8	103,2	-0,2	0,4	0,8	0,1	
Grosse elektrische und nichtelektrische Haushaltsgeräte	0,353	104,5	103,7	104,6	-0,2	0,9	0,7	0,1	
Kleine elektrische Haushaltsgeräte	0,316	101,4	101,8	101,5	-0,2	-0,2	0,9	0,1	
Glaswaren, Geschirr und andere Gebrauchsgüter für die Haushaltsführung	0,330	102,3	103,6	103,8	-1,0	0,2	-0,1	1,4	
Küchen- und Kochgeräte	0,139	106,2	106,5	106,6	0,7	0,1	1,7	0,3	
Geschirr und Besteck	0,108	100,8	103,9	104,2	-2,6	0,3	-1,7	3,4	
Andere Gebrauchsgüter für die Haushaltsführung	0,083	99,7	100,2	100,3	-1,4	0,1	-0,7	0,6	
Werkzeuge, Kleinmaterial und anderes Zubehör für Haus und Garten	0,537	103,7	103,1	103,0	-0,2	-0,1	2,2	-0,7	
Motorenbetriebene Do-it-yourself- und Gartenwerkzeuge	0,092	101,2	99,7	99,1	0,5	-0,7	1,6	-2,2	
Handwerkzeuge, Kleinmaterial und Zubehör für Haus und Garten	0,445	104,2	103,8	103,8	-0,4	0,0	2,3	-0,4	
Handwerkzeuge Do-it-yourself und Garten	0,075	106,5	105,6	105,5	0,1	-0,1	3,9	-0,9	
Kleinmaterial und Zubehör für Haus und Garten	0,370	103,6	103,2	103,2	-0,5	0,0	1,9	-0,3	
Waren und Dienstleistungen für die laufende Haushaltsführung	0,853	101,0	99,1	100,9	0,0	1,8	0,8	-0,1	
Waren für die laufende Haushaltsführung	0,567	101,3	98,3	101,0	0,0	2,7	1,1	-0,3	
Wasch- und Reinigungsmittel	0,331	101,9	98,1	102,1	-0,1	4,1	1,5	0,3	
Putzmaterial	0,019	102,5	102,6	102,8	0,2	0,2	1,6	0,3	
Sonstiges Verbrauchsmaterial	0,217	100,3	98,2	99,0	0,1	0,8	0,5	-1,3	
Dienstleistungen für Wohnungsreinigung	0,286	100,8	100,8	100,8	0,0	0,0	0,2	0,0	
<b>Gesundheitspflege</b>	<b>13,515</b>	<b>100,2</b>	<b>99,8</b>	<b>99,6</b>	<b>0,0</b>	<b>-0,1</b>	<b>0,8</b>	<b>-0,6</b>	
Medizinische Erzeugnisse	2,728	90,9	86,0	85,5	0,2	-0,7	0,0	-6,0	
Medikamente	2,255	88,8	83,1	82,5	0,2	-0,8	0,1	-7,1	
Sanitätsmaterial	0,045	102,2	101,9	101,7	0,1	-0,2	-0,1	-0,5	
Medizinische Apparate und Geräte	0,428	100,3	99,5	99,5	0,0	0,0	-0,6	-0,7	
Ambulante Dienstleistungen	5,599	100,1	100,9	100,9	0,0	0,0	0,7	0,8	
Ärztliche Leistungen	3,222	98,9	98,9	98,9	0,0	0,0	0,0	0,0	
Zahnärztliche Leistungen	1,455	102,9	103,7	103,7	0,0	0,0	1,5	0,8	
Andere Gesundheitsleistungen	0,922	100,0	103,7	103,7	0,0	0,0	1,8	3,7	
Spitalleistungen	5,188	105,7	106,5	106,5	0,0	0,0	1,4	0,8	
<b>Verkehr</b>	<b>10,736</b>	<b>103,8</b>	<b>104,9</b>	<b>104,6</b>	<b>0,5</b>	<b>-0,3</b>	<b>-3,8</b>	<b>0,7</b>	
Autos, Motor- und Fahrräder	8,465	103,8	104,0	103,9	0,7	0,0	-4,1	0,1	
Kauf von Autos, Motor- und Fahrrädern	4,330	102,9	102,3	102,4	-0,1	0,0	0,4	-0,5	
Neue Autos	2,837	103,5	104,0	104,0	0,0	0,0	1,0	0,5	
Occasions-Autos	0,987	101,2	97,7	97,7	0,0	0,0	-2,0	-3,5	
Motorräder	0,244	101,9	100,9	100,9	0,3	0,0	1,8	-1,0	
Fahrräder	0,262	101,9	102,7	102,6	-0,8	-0,1	3,2	0,6	
Betrieb und Unterhalt von Personewagen	4,135	103,9	104,9	104,8	1,3	-0,1	-8,6	0,8	
Ersatzteile und Zubehör	0,267	105,0	103,3	103,3	-0,1	0,0	0,6	-1,6	
Ersatzteile	0,050	108,7	111,1	111,3	0,0	0,2	2,0	2,4	
Pneus und Zubehör	0,217	102,5	99,9	99,9	-0,1	0,0	0,3	-2,5	
Treibstoffe	2,309	99,3	101,0	100,8	2,2	-0,2	-17,4	1,5	
Benzin	1,925	100,6	101,8	101,6	2,3	-0,2	-15,8	1,0	
Diesel	0,384	92,8	97,1	96,9	1,5	-0,1	-25,7	4,5	
Service- und Reparaturarbeiten	1,136	107,6	107,9	107,9	0,0	0,0	2,3	0,3	
Sonstige Dienstleistungen für Individualverkehr	0,423	100,2	100,2	100,2	0,0	0,0	0,0	0,0	
Transportdienstleistungen	2,271	104,4	108,8	107,6	-0,4	-1,1	-2,0	3,0	
Öffentliche Transportdienstleistungen auf Schiene und Strasse	1,549	103,9	103,9	103,9	0,0	0,0	0,9	0,0	
Öffentlicher Verkehr: direkter Verkehr	0,989	103,5	103,5	103,5	0,0	0,0	0,0	0,0	
Öffentlicher Verkehr: Verkehrsverbunde	0,560	104,9	104,9	104,9	0,0	0,0	2,4	0,0	
Luftverkehr	0,653	113,6	129,4	124,5	-1,0	-3,8	-8,0	9,6	
Taxi	0,069	107,1	107,1	107,1	0,0	0,0	7,1	0,0	

Gesundheitspflege



Verkehr



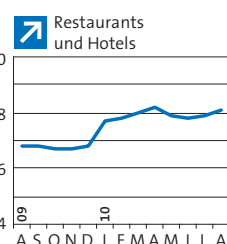
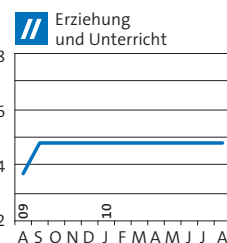
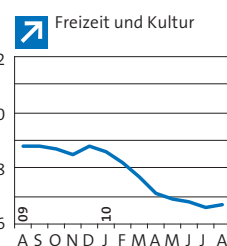
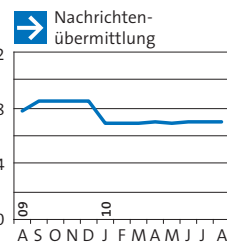
**Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise**

► Die einzelnen Indexexpositionen, August 2010

T\_3



Indexexposition	Gewicht (%)	Index (Punkte)		Veränderung (%)				
				Monatsteuerung		Jahresteuering		
				Vorjahr	aktuell	Vorjahr	aktuell	
	2010	Aug. 2009	Juli 2010	Aug. 2010	Juli 09– Aug. 09	Juli 10– Aug. 10	Aug. 08– Aug. 09	Aug. 09– Aug. 10
<b>Nachrichtenübermittlung</b>	<b>2,716</b>	<b>87,8</b>	<b>87,0</b>	<b>87,0</b>	<b>-0,1</b>	<b>0,0</b>	<b>-5,5</b>	<b>-1,0</b>
Postdienste	0,104	100,6	104,5	104,5	0,0	0,0	0,0	3,8
Telekomgeräte	0,096	74,2	70,1	69,5	0,0	-0,8	-7,7	-6,3
Telekommunikation	2,516	87,8	86,9	86,9	-0,1	0,0	-5,6	-1,0
Telefonie Festnetz	0,873	96,5	98,4	98,4	-0,2	0,1	1,0	2,0
Telefonie Mobilnetz	1,151	82,9	79,9	79,9	0,0	0,0	-9,4	-3,6
Internet	0,492	84,7	84,7	84,7	0,0	0,0	-8,2	0,0
<b>Freizeit und Kultur</b>	<b>10,097</b>	<b>98,8</b>	<b>96,6</b>	<b>96,7</b>	<b>-0,2</b>	<b>0,1</b>	<b>-0,7</b>	<b>-2,2</b>
Geräte für Radio, TV, Fotografie und Datenverarbeitung	1,381	66,7	61,0	60,9	-1,2	-0,1	-12,8	-8,6
Fernseh- und Audio-Videogeräte	0,508	74,9	69,2	68,9	-0,8	-0,5	-11,8	-8,0
Fernsehgeräte	0,321	68,1	61,4	61,2	-0,9	-0,4	-15,6	-10,2
Audio-Video-Geräte	0,187	82,9	79,9	79,4	-0,7	-0,7	-7,0	-4,2
Foto-, Kino- und optische Geräte	0,126	68,0	61,3	61,1	-0,2	-0,3	-11,2	-10,1
Personalcomputer und Zubehör	0,479	52,4	45,5	45,7	-2,2	0,5	-19,3	-12,9
PC-Hardware	0,451	50,0	42,6	42,8	-2,5	0,5	-20,4	-14,3
Software für Computer	0,028	90,2	95,2	95,1	0,9	-0,1	-6,7	5,4
Aufzeichnungsmedien	0,230	86,7	85,6	85,3	-0,6	-0,3	-2,4	-1,6
Reparatur und Installationen	0,038	105,6	106,8	106,8	0,0	0,0	0,0	1,1
Musikinstrumente	0,074	107,4	108,6	108,6	0,0	0,0	2,9	1,2
Sonstige Artikel für Freizeit, Garten und Heimtiere	1,853	102,2	102,2	102,5	-0,1	0,3	0,5	0,3
Spiel- und Hobbywaren	0,412	105,6	103,7	104,0	0,0	0,2	2,7	-1,5
Sportgeräte und Ausrüstungen für Camping und Erholung im Freien	0,377	96,1	95,1	95,1	0,0	0,0	-2,4	-1,1
Wintersportartikel	0,199	95,4	93,8	93,8	0,0	0,0	-0,8	-1,6
Sommer- und Ganzjahressportartikel, Campingartikel	0,178	96,7	96,5	96,5	0,0	0,0	-3,7	-0,2
Pflanzen	0,500	101,2	102,4	102,7	-0,5	0,3	-1,0	1,5
Heimtiere und Heimtierartikel	0,351	102,2	102,5	103,4	0,0	0,9	2,1	1,2
Tierarzt-Dienstleistungen für Heimtiere	0,213	109,4	111,7	111,7	0,0	0,0	2,6	2,1
Freizeit- und Kulturdienstleistungen	2,792	103,6	104,6	104,6	0,0	0,0	1,6	1,0
Sport- und Freizeitaktivitäten	0,759	102,2	103,1	103,1	0,0	0,0	1,7	0,8
Sportveranstaltungen	0,051	95,3	100,9	100,9	0,0	0,0	-4,1	5,9
Sport- und Freizeitaktivitäten	0,488	102,1	102,0	102,0	0,0	0,0	1,9	-0,1
Bergbahnen und Skilifte	0,220	105,6	107,6	107,6	0,0	0,0	3,1	1,9
Kultur- und andere Dienstleistungen	2,033	104,2	105,2	105,2	0,0	0,0	1,5	1,0
Kino	0,112	105,4	105,4	105,4	0,0	0,0	0,4	0,0
Theater und Konzerte	0,341	106,7	107,7	107,7	0,0	0,0	2,1	1,0
Radio- und Fernsehkonzessionen	0,857	102,5	102,5	102,5	0,0	0,0	0,0	0,0
Fotolabor	0,109	100,6	100,0	100,0	0,0	0,0	0,4	-0,6
Freizeitlehrer	0,614	105,7	108,8	108,8	0,0	0,0	3,8	3,0
Zeitungen, Bücher und Schreibwaren	1,180	104,6	106,4	106,6	0,1	0,2	2,3	1,9
Bücher und Broschüren	0,320	96,1	96,3	96,3	0,0	0,0	0,1	0,2
Zeitungen und Zeitschriften	0,598	110,0	113,4	113,4	0,0	0,0	3,3	3,1
Einzelnummern	0,129	109,7	113,9	113,9	0,0	0,0	3,1	3,9
Abonnemente	0,469	110,1	113,3	113,3	0,0	0,0	3,4	2,9
Sonstige Druckprodukte	0,098	97,2	96,3	98,7	0,7	2,5	1,2	1,6
Schreib- und Zeichenmaterial	0,164	108,7	108,9	108,7	0,3	-0,2	4,2	0,0
Pauschalreisen	2,817	112,4	106,1	106,2	0,0	0,1	1,0	-5,5
<b>Erziehung und Unterricht</b>	<b>0,653</b>	<b>103,7</b>	<b>104,8</b>	<b>104,8</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>1,9</b>	<b>1,1</b>
Grundlegende Schul- und Berufsbildung	0,254	101,8	104,6	104,6	0,0	0,0	1,5	2,7
Höhere Berufsbildung und Hochschulen	0,292	101,3	101,3	101,3	0,0	0,0	1,8	0,0
Weiterbildungskurse	0,107	108,1	109,4	109,4	0,0	0,0	2,3	1,2
<b>Restaurants und Hotels</b>	<b>8,214</b>	<b>106,8</b>	<b>107,9</b>	<b>108,1</b>	<b>0,1</b>	<b>0,2</b>	<b>1,6</b>	<b>1,2</b>
Gaststätten	7,257	106,5	107,8	107,9	0,0	0,1	1,6	1,3
Restaurants und Cafés	5,291	105,9	107,3	107,5	0,0	0,1	1,2	1,4
Mahlzeiten in Restaurants und Cafés	3,110	105,2	106,3	106,5	0,0	0,2	0,9	1,3
Getränke in Gaststätten und Cafés	2,181	107,0	108,8	108,8	0,0	0,0	1,5	1,7
Alkoholische Getränke	1,046	106,5	109,1	109,1	0,0	0,0	1,7	2,4



## Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise

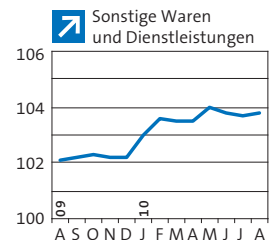
► Die einzelnen Indexpositionen, August 2010

T\_3



Indexposition	Gewicht (%)	Index (Punkte)			Veränderung (%)				
		Basis Dezember 2005 = 100				Monatsteuerung		Jahresteuering	
		2010	Aug. 2009	Juli 2010	Aug. 2010	Vorjahr	aktuell	Vorjahr	aktuell
				Juli 09– Aug. 09	Juli 10– Aug. 10	Aug. 08– Aug. 09	Aug. 09– Aug. 10		
Wein	0,630	105,5	107,5	107,5	0,0	0,0	1,6	1,9	
Bier	0,313	109,2	113,6	113,6	0,0	0,0	2,3	4,0	
Spirituosen und andere alkoholische Getränke	0,103	102,8	103,4	103,4	0,0	0,0	0,0	0,6	
Alkoholfreie Getränke	1,135	107,4	108,5	108,5	0,0	0,0	1,3	1,1	
Kaffee und Tee	0,589	106,6	107,7	107,7	0,0	0,0	0,2	1,0	
Mineralwasser und Süssgetränke	0,500	108,4	109,4	109,4	0,0	0,0	2,6	0,9	
Andere alkoholfreie Getränke	0,046	106,9	111,0	111,0	0,0	0,0	1,2	3,8	
Mahlzeiten zum Mitnehmen	1,283	110,8	111,7	111,7	0,2	0,0	3,2	0,8	
Personalrestaurants, Kantinen	0,683	106,0	107,2	107,2	0,0	0,0	2,7	1,2	
Mahlzeiten in Personalrestaurants	0,532	105,2	106,6	106,6	0,0	0,0	2,8	1,3	
Getränke in Personalrestaurants	0,151	108,6	109,4	109,4	0,0	0,0	2,6	0,7	
Beherbergung	0,957	109,1	108,5	109,4	1,0	0,9	0,9	0,3	
Hotellerie	0,689	109,4	108,0	109,4	1,4	1,2	0,2	0,0	
Parahotellerie	0,268	108,9	110,1	110,1	0,0	0,0	2,7	1,1	
<b>Sonstige Waren und Dienstleistungen</b>	<b>5,093</b>	<b>102,1</b>	<b>103,7</b>	<b>103,8</b>	<b>0,1</b>	<b>0,1</b>	<b>0,4</b>	<b>1,6</b>	
Körperpflege	2,068	102,0	102,4	102,8	0,2	0,4	0,6	0,8	
Coiffeurleistungen	0,867	105,1	107,6	107,8	0,0	0,2	1,2	2,6	
Waren für die Körperpflege	1,201	100,0	99,0	99,4	0,3	0,5	0,1	-0,5	
Toilettenartikel	1,061	100,0	98,9	99,5	0,2	0,6	-0,1	-0,5	
Seifen und Badeszusätze	0,072	97,9	97,9	98,1	-0,8	0,2	-1,2	0,2	
Haarpflegemittel	0,117	99,8	98,1	97,8	-0,2	-0,3	-0,5	-2,0	
Zahnpflegemittel	0,058	96,7	93,5	93,6	1,5	0,2	-0,4	-3,2	
Haut- und Schönheitspflegemittel	0,594	101,2	100,1	101,1	0,8	1,0	0,2	-0,1	
Papierwaren für die Körperpflege	0,220	99,1	99,0	99,0	-1,0	0,0	-0,1	-0,1	
Geräte für die Körperpflege	0,140	99,2	98,4	98,5	1,1	0,1	2,0	-0,7	
Persönliche Gebrauchsgegenstände	0,685	105,9	106,6	106,6	0,0	-0,1	0,7	0,6	
Uhren	0,448	106,4	106,9	106,9	0,5	0,0	0,0	0,4	
Sonstige persönliche Gebrauchsgegenstände	0,237	104,7	105,9	105,7	-1,0	-0,2	2,1	0,9	
Soziale Einrichtungen	0,415	107,4	111,3	111,3	0,0	0,0	0,9	3,6	
Versicherungen	1,447	98,9	101,4	101,4	0,0	0,0	-0,3	2,5	
Hausratversicherung (inkl. Privathaftpflicht)	0,290	99,0	98,2	98,2	0,0	0,0	0,1	-0,8	
Private Krankenversicherung	0,597	106,4	113,7	113,7	0,0	0,0	1,3	6,9	
Motorfahrzeugversicherung	0,560	89,2	88,8	88,8	0,0	0,0	-2,4	-0,4	
Finanzielle Dienstleistungen	0,274	108,2	110,7	110,6	0,0	-0,1	-0,1	2,3	
Sonstige Dienstleistungen	0,204	102,4	104,3	104,3	0,1	0,0	0,6	1,8	

1 Verbrauchstypen siehe Glossar.



## Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise

► Totalindex, Monatswerte verschiedener Basisjahre



T\_4

	Index (Punkte)					
	März 2010	April 2010	Mai 2010	Juni 2010	Juli 2010	Aug. 2010
<b>Indexbasis: 100 Punkte im ...</b>						
Dezember 2005	103,5	104,4	104,3	103,8	103,1	103,2
Mai 2000	108,6	109,5	109,4	108,9	108,1	108,2
Mai 1993	114,0	114,9	114,8	114,3	113,4	113,5
Dezember 1982	158,7	160,1	159,8	159,1	158,0	158,1
September 1977	201,2	202,9	202,6	201,7	200,3	200,4
September 1966	340,0	342,9	342,4	340,9	338,5	338,7
August 1939	752,7	759,2	758,0	754,8	749,4	749,9
<b>Veränderung (%) gegenüber ...</b>						
Vormonat	0,1	0,9	-0,2	-0,4	-0,7	0,1
Vorjahresmonat	1,4	1,3	1,0	0,4	0,3	0,2

Der Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise wird von Zeit zu Zeit revidiert und dabei jeweils auf eine neue Indexbasis (= 100 Punkte) gestellt. Letztmals war dies im Dezember 2005 der Fall. Die Indexreihen früherer Basisjahre werden weitergeführt, indem sie mit der neuen Indexreihe verkettet werden. Dadurch ändern sich die alten Indexreihen im gleichen Verhältnis wie sich die neue Indexreihe ändert.

## 3

## DURCHSCHNITTSPREISE AUSGEWÄHLTER ARTIKEL

Die Durchschnittspreise werden aus den Preisen berechnet, die die Konsumentinnen und Konsumenten für die Artikel im Geschäft bar bezahlen. Die Preise in den Rubriken Mahlzeiten in Personalrestaurants, Tabak und Zeitungen werden vierteljährlich, jene in den übrigen Rubriken monatlich erhoben. Erfasst werden die Preise in der Regel einmal in der ersten Woche oder zweiten Woche eines Erhebungsmonats. Lediglich Heizöl und Treibstoffe, deren Preise oft stark schwanken, werden zweimal monatlich er-

hoben – einmal am Monatsanfang und einmal in der Monatsmitte. Rabatte und Aktionen, von denen alle Konsumentinnen und Konsumenten profitieren können, werden bei der Berechnung der Durchschnittspreise berücksichtigt.

Die Preise in den Rubriken Mahlzeiten und Getränke in Restaurants und Cafés, Zeitungen, Heizöl und Treibstoffe sind regionale Durchschnittspreise; die übrigen Preise sind gesamtschweizerische Durchschnittspreise.

## Durchschnittspreise ausgewählter Artikel

► August 2010

T\_5



Artikel	Menge	Durchschnittspreis (Franken)			
		Aug. 2009	Juni 2010	Juli 2010	Aug. 2010
<b>Fleisch</b>					
Entrecôte (Rind)	1 kg	63.82	63.39	64.34	66.96
Rindsbraten	1 kg	34.16	34.33	34.25	34.91
Rindsvoressen	1 kg	25.57	24.18	24.11	24.34
Gehacktes Rindfleisch	1 kg	18.49	17.70	17.63	17.29
Kalbsplätzli	1 kg	72.13	68.73	67.51	67.64
Kalbsbraten	1 kg	39.35	45.43	45.68	46.06
Kalbsvoressen	1 kg	35.40	34.01	33.55	34.12
Geschnetzeltes Kalbfleisch	1 kg	49.69	50.14	46.91	50.24
Schweinsplätzli	1 kg	32.76	30.36	29.83	30.03
Schweinsfilet	1 kg	51.58	52.07	51.81	50.70
Schweinskoteletts	1 kg	19.60	19.48	19.81	18.56
Schweinsbraten	1 kg	24.42	28.22	28.17	26.86
Schweinsvoressen	1 kg	18.80	17.96	17.77	18.06
<b>Wurst- und Fleischwaren</b>					
Cervelat	1 Stück	1.39	1.08	1.13	1.17
Kalbsbratwurst	1 Stück	1.95	2.00	2.25	2.30
Wienerli	1 Paar	1.77	1.32	1.37	1.32
<b>Milchprodukte</b>					
Vollmilch, pasteurisiert, verpackt	1 l	1.67	1.62	1.64	1.63
Vollmilch, uperisiert, verpackt	1 l	1.37	1.40	1.43	1.43
Drinkmilch, pasteurisiert, verpackt	1 l	1.60	1.62	1.54	1.53
Drinkmilch, uperisiert, verpackt	1 l	1.45	1.44	1.49	1.48
Vorzugsbutter	100 g	1.75	1.89	1.91	1.94
Kochbutter («Die Butter»)	250 g	2.99	3.04	3.08	3.15
Emmentaler	100 g	2.14	1.84	1.74	1.85
Greyerzer	100 g	2.18	2.08	2.11	2.09
Tilsiter	100 g	1.86	1.72	1.63	1.63
Vollrahm, verpackt	2,5 dl	2.33	1.96	1.99	2.06
Kaffeerahm, verpackt	2,5 dl	1.49	1.34	1.35	1.35
Joghurt, nature	180 g	0.74	0.70	0.71	0.72
Joghurt, aromatisiert oder mit Früchten	180 g	0.74	0.73	0.73	0.73
<b>Eier</b>					
Inländische Eier	1 Stück	0.74	0.71	0.71	0.73
Ausländische Eier	1 Stück	0.37	0.41	0.41	0.41
<b>Kartoffeln</b>					
Kartoffeln	1 kg	2.48	2.80	2.89	2.88
<b>Schokolade und Zucker</b>					
Schokolade in Tafelform	100 g	1.62	1.70	1.58	1.72
Kristallzucker	1 kg	1.64	1.32	1.34	1.33
<b>Getränke</b>					
Natürliches Mineralwasser	1,5 l	1.02	0.97	0.89	0.94
Lagerbier, inländisch	5,0 dl	1.39	1.40	1.43	1.46
Lagerbier, inländisch	3,3 dl	1.13	1.13	1.12	1.12

## Durchschnittspreise ausgewählter Artikel

► August 2010

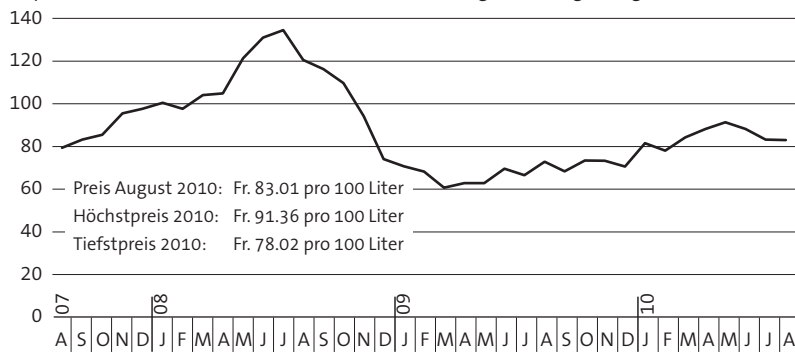


Artikel	Menge	Durchschnittspreis (Franken)			
		Aug. 2009	Juni 2010	Juli 2010	Aug. 2010
<b>Mahlzeiten und Getränke in Restaurants und Cafés</b>					
Tagesteller	1 Menu	22.58	22.33	22.40	22.50
Lagerbier (Glas)	3 dl	3.75	3.81	3.88	3.88
Spezialbier (Stange)	3 dl	5.14	5.39	5.39	5.39
Kaffee (Espresso)	1 Tasse	3.95	3.96	3.96	3.96
Schwarztee	1 Tasse	4.31	4.33	4.33	4.33
Mineralwasser / Süssgetränke, Flasche	3 dl	3.96	3.96	3.96	3.96
Mineralwasser / Süssgetränke, offen	3 dl	3.49	3.59	3.59	3.59
<b>Mahlzeiten in Personalrestaurants</b>					
Tagesmenu	1 Menu	9.94	10.01	10.09	10.09
<b>Tabak</b>					
Zigaretten	1 Päckchen	6.41	6.49	6.49	6.49
<b>Zeitungen</b>					
Zeitung, Einzelnummer	1 Ausgabe	2.89	3.00	3.00	3.00
<b>Heizöl (seit Januar 2008 inklusive CO<sub>2</sub>-Abgabe)</b>					
Bezugsmenge					
800–1500 Liter	100 l	86.02	100.96	95.77	95.72
1501–3000 Liter	100 l	77.14	92.70	87.27	87.33
3001–6000 Liter	100 l	72.82	88.14	83.25	83.01
6001–9000 Liter	100 l	71.24	86.76	81.79	81.52
9001–14 000 Liter	100 l	70.35	85.90	80.98	80.65
14 001–20 000 Liter	100 l	69.35	85.12	80.47	79.78
über 20 000 Liter	100 l	68.95	84.49	79.67	79.16
<b>Treibstoffe</b>					
Benzin, bleifrei 95	1 l	1.61	1.65	1.63	1.63
Benzin, bleifrei 98	1 l	1.66	1.71	1.68	1.68
Diesel	1 l	1.64	1.72	1.71	1.71

## Entwicklung der Zürcher Heizölpreise

► Durchschnittspreise in Franken, August 2007–August 2010

G\_6

Fr. pro 100 Liter, inkl. MwSt. und seit 2008 inkl. CO<sub>2</sub>-Abgabe (Bezugsmenge 3001–6000 Liter)

Die Heizölpreise sind im August – zum dritten Mal in Folge – gegenüber dem Vormonat leicht gesunken (Stichtage: 2. und 13. August). Der Preis pro 100 Liter für die Bezugsmenge 3001 bis 6000 Liter betrug, inklusive Mehrwertsteuer und CO<sub>2</sub>-Abgabe, 83.01 Franken. Der August-Preis lag damit 0,3 Prozent oder knapp 25 Rappen unter dem Preis im Juli (Fr. 83.25), hingegen 14,0 Prozent oder gut zehn Franken über jenem im August vor einem Jahr (Fr. 72.82).

## 4 DIE REGIONALEN KONSUMENTENPREISINDIZES UND DER LANDESINDEX

In der Schweiz werden neben dem gesamtschweizerischen Landesindex der Konsumentenpreise drei regionale Teuerungsindizes berechnet: der Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise, der die Preisentwicklung in den Städten des Kantons Zürich misst, sowie der Basler Index und der Genfer Index, die die Preisentwicklungen in den Kantonen Basel-Stadt und Genf wiedergeben.

### Die regionalen Konsumentenpreisindizes und der Landesindex

► Basis Dezember 2005 = 100



T\_6

	Index (Punkte)					Veränderung (%) gegenüber	
	April 2010	Mai 2010	Juni 2010	Juli 2010	Aug. 2010	Vor-monat	Vorjahr
<b>Totalindex</b>							
Basler Index	104,7	104,6	104,2	103,5	103,5	0,0	0,5
Genfer Index	104,6	104,5	104,0	103,3	103,5	0,2	0,5
Zürcher Städteindex	104,4	104,3	103,8	103,1	103,2	0,1	0,2
Landesindex	104,7	104,6	104,2	103,4	103,4	0,0	0,3

Die vierteljährlich berechneten Mietpreisindizes messen die Preisentwicklung der Bestandesmieten für 1- bis 6-Zimmer-Wohnungen. Mit einem Gewichtsanteil von rund 20 Prozent sind sie die wichtigsten Teilindizes der Konsumentenpreisindizes. Die nächsten Mietpreisindizes werden am 3. Dezember 2010 mit dem November-Index veröffentlicht.

### Die regionalen Mietpreisindizes und der Schweizer Mietpreisindex

► Basis Dezember 2005 = 100

T\_7

	Index (Punkte)					Veränderung (%) gegenüber	
	Aug. 2009	Nov. 2009	Febr. 2010	Mai 2010	Aug. 2010	Vor-quartal	Vorjahr
<b>Mietpreisindex</b>							
Basler Index	107,5	107,9	107,8	108,0	108,4	0,4	0,8
Genfer Index	109,0	109,2	110,2	110,2	111,1	0,9	2,0
Zürcher Städteindex	109,0	109,0	109,2	109,1	109,3	0,2	0,3
Landesindex	109,0	109,1	109,9	110,1	109,9	-0,2	0,9

➔ Fortsetzung von Seite 4

### Nachrichtenübermittlung

In der Hauptgruppe *Nachrichtenübermittlung* blieb das Preisniveau gegenüber dem Vormonat insgesamt praktisch stabil (Anstieg kleiner als 0,05%): Die Preise fürs Telefonieren im Festnetz stiegen leicht um 0,1 Prozent, jene für Telekomgeräte dagegen sanken um 0,8 Prozent. Innert Jahresfrist sank das Preisniveau in der Hauptgruppe *Nachrichtenübermittlung* um 1,0 Prozent (Vorjahr: -5,5%).

### Freizeit und Kultur

Der Index der Hauptgruppe *Freizeit und Kultur* stieg gegenüber dem Vormonat leicht um 0,1 Prozent. Teurer wurden Heimtierartikel wie Katzenfutter (+0,9%), Druckprodukte wie Kalender (+2,5%), PC-Hardware (+0,5%) sowie Pflanzen (+0,3%). Günstiger hingegen wurden Fernseh- und Audio-Videogeräte (-0,5%). Im Vergleich zum Vorjahr sanken die Preise im Bereich *Freizeit und Kultur* um durchschnittlich 2,2 Prozent (Vorjahr: -0,7%).

### Restaurants und Hotel

Höhere Preise für Hotelübernachtungen (+1,2%) sowie für Mahlzeiten in Restaurants und Cafés (+0,2%) führten in der Hauptgruppe *Restaurants und Hotels* zu einem Anstieg des Index um 0,2 Prozent. Innert Jahresfrist stieg das Preisniveau in diesem Ausgabenbereich um 1,2 Prozent (Vorjahr: +1,6%).

### Sonstige Waren und Dienstleistungen

In der Hauptgruppe *Sonstige Waren und Dienstleistungen* stieg das Preisniveau leicht um 0,1 Prozent. Teurer wurden insbesondere Haut- und Schönheitspflegemittel (+1,0%) sowie Coiffeurleistungen für Herren (+0,2%). Etwas weniger bezahlen musste man für persönliche Gebrauchsgegenstände wie Reisetaschen und -koffer (-0,2%) und für finanzielle Dienstleistungen wie Kontogebühren (-0,1%). Die Jahreststeuerung lag im Bereich *Sonstige Waren und Dienstleistungen* bei 1,6 Prozent (Vorjahr: +0,4%).



## 5

## ZÜRCHER STÄDTEINDEX DER MIETPREISE

Der Zürcher Städteindex der Mietpreise ist im August gegenüber dem Vorquartal um 0,2 Prozent gestiegen und hat den Stand von 109,3 Punkten erreicht (Basis Dezember 2005 = 100). Bei 3,3 Prozent der Wohnungen wurden die Mietzinse erhöht, bei 1,9 Prozent wurden sie gesenkt und bei 94,7 Prozent blieben sie unverändert. Aufschläge wurden vor allem mit Renovationen und Mieterwechseln, Abschläge mit dem Rückgang der Hypothekarzinsen begründet. Innert Jahresfrist erhöhte sich das Mietpreisniveau in den Städten des Kantons Zürich um durchschnittlich 0,3 Prozent.

Zur Zeit der Mietpreiserhebung lag der für die Wohnungsmieten massgebende Referenzzinssatz für Hypotheken bei 3,0 Prozent. Der Referenzzinssatz wird vierteljährlich von der Schweizerischen Nationalbank im Auftrag des Bundes erhoben. Gegenwärtig liegt er unverändert bei 3,0 Prozent (Stand 2. September 2010).

## Zürcher Städteindex der Mietpreise

► Monatswerte verschiedener Basisjahre und Veränderungsraten

T\_8

	Index (Punkte)				
	Aug. 2009	Nov. 2009	Febr. 2010	Mai 2010	Aug. 2010
<b>Indexbasis: 100 Punkte im ...</b>					
Dezember 2005	109,0	109,0	109,2	109,1	109,3
Mai 2000	117,4	117,4	117,6	117,5	117,7
Mai 1993	118,8	118,9	119,1	118,9	119,2
Dezember 1982	193,2	193,2	193,6	193,3	193,7
September 1977	248,0	248,1	248,6	248,2	248,7
September 1966	501,2	501,3	502,3	501,6	502,6
August 1939	920,1	920,3	922,1	920,9	922,7
<b>Veränderung (%) gegenüber ...</b>					
Vorquartal	0,3	0,0	0,2	-0,1	0,2
Vorsemmester	1,1	0,3	0,2	0,1	0,1
Vorjahr	2,0	1,3	1,3	0,4	0,3

Mietzinserhöhungen und -senkungen<sup>1</sup>

► nach Eigentümergruppe gegenüber Vorquartal (%), August 2009–August 2010

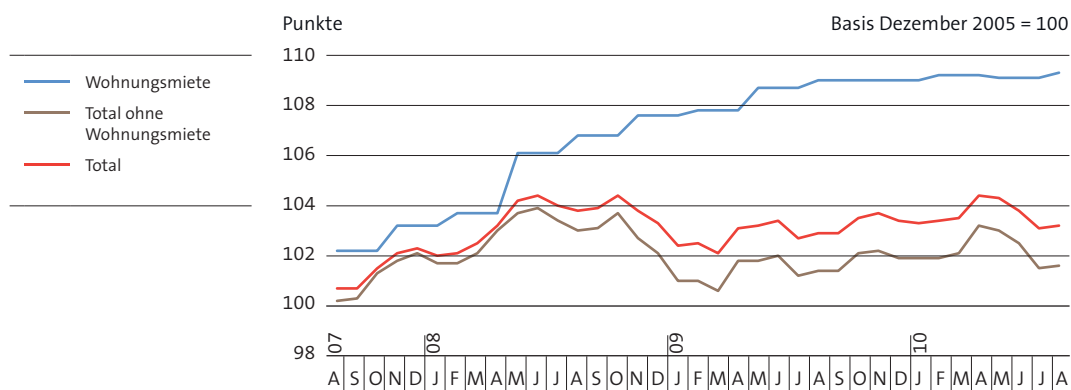
T\_9

	Mietzins erhöht				Mietzins gesenkt					Mietzins unverändert					
	Aug. 2009	Nov. 2009	Febr. 2010	Mai 2010	Aug. 2010	Aug. 2009	Nov. 2009	Febr. 2010	Mai 2010	Aug. 2010	Aug. 2009	Nov. 2009	Febr. 2010	Mai 2010	Aug. 2010
<b>Alle Wohnungen</b>	<b>3,4</b>	<b>3,5</b>	<b>2,6</b>	<b>5,5</b>	<b>3,3</b>	<b>0,5</b>	<b>17,3</b>	<b>5,9</b>	<b>22,4</b>	<b>1,9</b>	<b>96,2</b>	<b>79,2</b>	<b>91,5</b>	<b>72,2</b>	<b>94,7</b>
<b>Eigentümergruppe</b>															
Baugenossenschaften	2,7	1,4	2,7	7,9	1,9	0,7	21,7	12,2	11,8	0,9	96,6	76,9	85,1	80,4	97,2
Öffentliche Hand <sup>2</sup>	10,1	6,0	2,3	12,3	3,7	0,0	15,8	2,8	40,2	1,9	89,9	78,1	94,9	47,5	94,4
Natürliche Personen	2,8	3,9	1,8	4,9	3,7	0,5	15,4	3,6	20,0	2,2	96,7	80,7	94,6	75,1	94,2
Übriger «freier» Markt	3,3	3,4	3,9	3,7	3,4	0,5	18,2	6,8	27,9	2,2	96,3	78,4	89,3	68,4	94,4

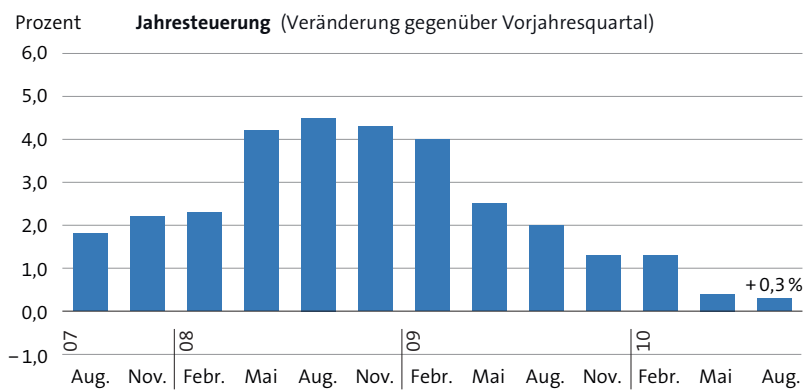
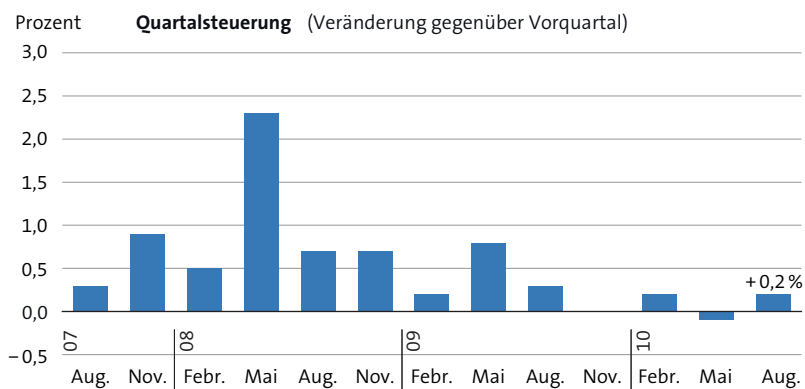
1 Es sind nur Wohnungen berücksichtigt, die sowohl im jeweiligen Berichtsquartal als auch im entsprechenden Vorquartal in der Stichprobe enthalten sind.

2 Inklusive Stiftungen zürcherischer Gemeinden.

**Zürcher Städteindex der Mietpreise** G\_7  
 ► Wohnungsmiete, August 2007 – August 2010



**Veränderung des Zürcher Städteindex der Mietpreise gegenüber Vorquartal und Vorjahresquartal** G\_8  
 ► August 2007 – August 2010



## GLOSSAR

**Administrierte Preise** Preise für Waren und Dienstleistungen, die nicht aus dem freien Spiel der Marktkräfte gebildet, sondern vom Staat beeinflusst werden, wie beispielsweise Spitaltarife, Arzthonorare, Medikamentenpreise, Radio- und Fernsehkonzessionen, Tarife des öffentlichen Verkehrs, Taxi- und Posttarife, Gas- und Elektrizitätstarife.

**Beitrag zur Veränderung des Totalindex** Diese Kennzahl sagt aus, wie stark die Zu- oder Abnahme einer Indexposition zur Veränderung des Totalindex beiträgt. Sie ist abhängig von der prozentualen Veränderung einer Indexposition gegenüber der vorangegangenen Erhebung und vom Gewicht, die eine Indexposition im Totalindex hat. Je grösser das Gewicht einer Indexposition, umso stärker wirkt sich eine Preisänderung dieser Position auf die Veränderung des Totalindex aus. Die Summe aller Beiträge zur Veränderung des Totalindex ergibt die Veränderung des Totalindex in Prozent.

**Kerninflation** Für die Berechnung der Kerninflation werden bestimmte Güter, deren Preise oft stark schwanken, aus dem Warenkorb ausgeschlossen. Bei der Kerninflation 1 sind dies Nahrungsmittel, Getränke, Tabak, Saisonprodukte, Energie und Treibstoffe; bei der Kerninflation 2 zusätzlich die Produkte mit administrierten Preisen.

**Saisonprodukte** Waren und Dienstleistungen, die starken saisonalen Preis- und Konsumschwankungen unterworfen sind, wie frische Früchte, frisches Gemüse, Kartoffeln, Pflanzen und Dienstleistungen der Hotellerie. Die Flugtarife zählen seit der Indexrevision von Dezember 2005 nicht mehr zu den Saisonprodukten.

**Veränderungsraten** In der vorliegenden Publikation werden für die Indizes des Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise drei Veränderungsraten in Prozent ausgewiesen:

- Monatsteuerung (Veränderung gegenüber dem Vormonat)
- Jahresteuering (Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat)
- Teuerung seit Jahresanfang (Veränderungen gegenüber dem Dezember des Vorjahres)

Die Teuerung lässt sich aber für jeden beliebigen Zeitraum als prozentuale Veränderung zweier Indizes berechnen, wobei der Indexwert am Anfang der Periode die gleiche Basis haben muss wie der Indexwert am Ende der Periode:

$$\text{Teuerung (\%)} = \frac{\text{Index neu} - \text{Index alt}}{\text{Index alt}} \times 100$$

### Verbrauchstypen

(Anzahl Kilowattstunden pro Jahr)

Gas

Typ II: 20 000

Typ III: 50 000

Typ IV: 100 000

Typ V: 500 000

Elektrizität

Typ I: 1 600 2-Zimmer-Wohnung

Typ II: 2 500 4-Zimmer-Wohnung

Typ III: 4 500 4-Zimmer-Wohnung

Typ IV: 4 500 5-Zimmer-Wohnung

Typ V: 7 500 5-Zimmer-Einfamilienhaus

Typ VI: 25 000 5-Zimmer-Einfamilienhaus

Typ VII: 13 000 5-Zimmer-Einfamilienhaus

**Warenkorb und Gewichtung** Die Preisentwicklung des Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise wird anhand eines Warenkorbs gemessen, der alle wichtigen von den privaten Haushalten konsumierten Waren und beanspruchten Dienstleistungen enthält – insgesamt rund 1000 Positionen. Der Warenkorb ist in zwölf Ausgabenbereiche, so genannte Hauptgruppen, gegliedert. Jede Hauptgruppe ist entsprechend ihrem Anteil an den Haushaltsausgaben gewichtet. Die Gewichtung wird jedes Jahr aktualisiert, und zwar vor allem auf Grund der vom Bundesamt für Statistik jährlich durchgeführten Haushaltsbudgeterhebung (HABE).

**Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise** Der Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise (ZIK) misst die Preisentwicklung der von den privaten Haushalten gekauften Waren und beanspruchten Dienstleistungen. Erfasst werden die im Inland bezahlten, effektiven Verkaufspreise inklusive Mehrwertsteuer und Gebühren. Aktionspreise und Rabatte werden, sofern alle Konsumentinnen und Konsumenten davon profitieren können, bei der Preiserhebung berücksichtigt. Nicht enthalten sind im ZIK hingegen die so genannten Transferausgaben wie zum Beispiel die Steuern oder die Prämien der Krankenkassengrundversicherung. Der ZIK wird nach der gleichen Methode wie der Landesindex der Konsumentenpreise monatlich berechnet (verketteter Laspeyres-Index). Im Dezember 2005 ist er letztmals revidiert und auf eine neue Basis (= 100 Punkte) gestellt worden.

**Zürcher Städteindex der Mietpreise** Der vierteljährlich berechnete Zürcher Städteindex der Mietpreise misst die durchschnittliche Entwicklung der Mietzinse für 1- bis 6-Zimmer-Wohnungen in den Städten des Kantons Zürich. Im Budget eines Privathaushalts ist die Wohnungsmiete der grösste Ausgabenposten. Der Mietpreisindex ist deshalb mit einem Gewichtsanteil von gut 21 Prozent der gewichtigste Teilindex des Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise. Die Wohnungsmieten sind im Zürcher Städteindex etwas stärker gewichtet als im Landesindex.

## QUELLEN

Statistik Stadt Zürich  
 Statistisches Amt des Kantons Zürich  
 Bundesamt für Statistik  
 Statistische Ämter der Kantone Basel-Stadt und Genf

## VERZEICHNIS DER TABELLEN UND GRAFIKEN

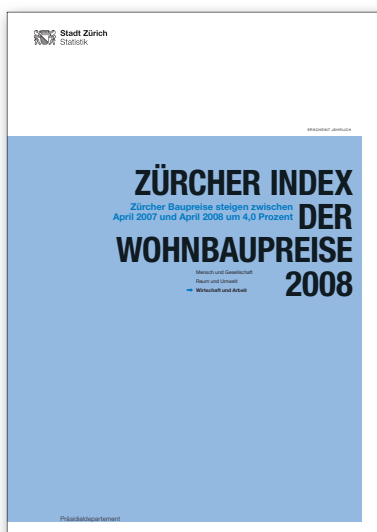
### Tabellen

T_1	Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise – Indizes, Veränderungsraten und Beiträge zur Veränderung, August 2010	5
T_2	Die wichtigsten Beiträge zur Veränderung des Totalindex – August 2010	6
T_3	Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise – Die einzelnen Indexpositionen, August 2010	8
T_4	Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise – Totalindex, Monatswerte verschiedener Basisjahre	13
T_5	Durchschnittspreise ausgewählter Artikel – August 2010	14
T_6	Die regionalen Konsumentenpreisindizes und der Landesindex – Basis Dezember 2005 = 100	16
T_7	Die regionalen Mietpreisindizes und der Schweizer Mietpreisindex – Basis Dezember 2005 = 100	16
T_8	Zürcher Städteindex der Mietpreise – Monatswerte verschiedener Basisjahre und Veränderungsraten	17
T_9	Mietzinserhöhungen und -senkungen – nach Eigentümergruppe gegenüber Vorquartal (%), August 2009–August 2010	17

### Grafiken

G_1	Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise – August 2007–August 2010	3
G_2	Warenkorb des Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise – Gewichtungen der 12 Hauptgruppen, 2010	4
G_3	Indexverlauf der Waren und Dienstleistungen – August 2007–August 2010	7
G_4	Indexverlauf der Inland- und Auslandgüter – August 2007–August 2010	7
G_5	Indexverlauf der Kerninflation – August 2007–August 2010	7
G_6	Entwicklung der Zürcher Heizölpreise – Durchschnittspreise in Franken, August 2007–August 2010	15
G_7	Zürcher Städteindex der Mietpreise – Wohnungsmiete, August 2007–August 2010	18
G_8	Veränderung des Zürcher Städteindex der Mietpreise gegenüber Vorquartal und Vorjahresquartal – August 2007–August 2010	

## WEITERE PUBLIKATIONEN ZUM THEMA



### Zürcher Index der Wohnbaupreise

Wer wissen will, ob Bauen in Zürich teurer oder günstiger geworden ist, kommt um die von Statistik Stadt Zürich jährlich herausgegebene Publikation «Zürcher Index der Wohnbaupreise» nicht herum. Die Broschüre informiert ausführlich darüber, wie sich die einzelnen Positionen des Zürcher Index der Wohnbaupreise entwickelt haben, und nennt Gründe für die Veränderungen. Verschiedene Diagramme veranschaulichen die Indexentwicklung. Im Weiteren sind die Kostenkennwerte – Kubik- und Quadratmeterpreise für das Gebäude bzw. Quadratmeterpreise für die bearbeitete Umgebungsfläche – festgehalten. Ein kurzer Abriss der Zürcher Bauteuerung seit 1914 rundet die Publikation ab.

28 Seiten

Erscheint jährlich Ende Juni

Artikel-Nr. Einzelverkauf 1 000 503

Artikel-Nr. Abonnement 1 000 502

Preis Einzelverkauf Fr. 40.–

Preis Abonnement Fr. 35.–

ISSN 1662-1123



### Zürcher Index der Wohnbaupreise Baubeschrieb Indexhaus

#### Mehrfamilienhaus Hohmoos 2, 2a, 2b, 8051 Zürich

Das Zürcher Indexhaus – zurzeit ein Mehrfamilienhaus mit 23 Wohnungen im Hohmoosquartier in Zürich Schwamendingen – ist ein ganz besonderes Haus. Statistik Stadt Zürich lässt sich den Bau dieses Hauses jedes Jahr von rund 150 Baufirmen offerieren und berechnet aufgrund dieser Offerten den Zürcher Index der Wohnbaupreise. In der Publikation sind die wichtigsten Gebäudekennzahlen (Flächen und Volumen) aufgeführt und alle Bauarbeiten gemäss Baukostenplan (BKP) 2001 der Schweizerischen Zentralstelle für Baurationalisierung detailliert beschrieben. Pläne der verschiedenen Gebäudegeschosse sowie ein Gebäudequer- und ein Gebäudelängsschnitt runden die Publikation ab.

Der Baubeschrieb richtet sich vor allem an Fachleute, die mehr über das Zürcher Indexhaus wissen wollen.

Ausgabe September 2006

20 Seiten

Artikel-Nr. 1 000 481

Fr. 17.–

---

Die Publikationen können bei Statistik Stadt Zürich bestellt werden. Im Internet sind sie kostenlos verfügbar – mit Ausnahme des Zürcher Index der Wohnbaupreise und des Baubeschriebs des Zürcher Indexhauses ([www.stadt-zuerich.ch/statistik](http://www.stadt-zuerich.ch/statistik)).

Zum Thema Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise stehen im Internet zudem, ebenfalls kostenlos, zahlreiche Exceltabellen zur Verfügung (Indizes der verschiedenen Basisjahre, Monats- und Jahreststeuerung, durchschnittliche Preise für Heizöl, Treibstoffe und verschiedene andere ausgewählte Artikel).

---

---

➔ **An weiteren Informationen interessiert?**  
**Abonnieren Sie unseren Newsletter oder die**  
**SMS-Mitteilungen unter [www.stadt-zuerich.ch/statistik](http://www.stadt-zuerich.ch/statistik)**